

# AMTSBLATT

## DER STADT WAIBLINGEN

Nummer 37 45. Jahrgang

MIT BEINSTEIN · BITTENFELD · HEGNACH · HOHENACKER · NEUSTADT

STAUFER-KURIER

Donnerstag, 15. September 2022

### Jetzt Äpfel anliefern!

#### Dienstags von 14 Uhr bis 18 Uhr

Die ökologisch erzeugten Äpfel für den Waiblinger Apfelsaft können immer dienstags von 14 Uhr bis 18 Uhr abgegeben werden. Annahmestelle ist die Firma Bittenfelder Fruchtsäfte, Petershans, Schillerstraße 166 in Bittenfeld.

Die Äpfel für den Waiblinger Apfelsaft dürfen nach dem Wiegen in die extra gekennzeichneten Silos eingeworfen werden. Wer Äpfel für den Waiblinger Apfelsaft abliefern, erhält einen Aufpreis zum Tagespreis. Ein Anbauvertrag muss abgeschlossen sein, der vor Ort erhältlich ist.

Fragen zum Projekt „Waiblinger Apfelsaft“ beantwortet die Abteilung Umwelt der Stadt Waiblingen, Telefon 07151 5001-3260, oder die Firma Bittenfelder Fruchtsäfte, Telefon 07146 8751-0.

### Hallenbad wieder offen

#### Sommerschließung beendet

Das Hallenbad Waiblingen in der Talau ist nach der Sommerschließzeit seit Montag, 12. September 2022, wieder offen; ein Besuch ist zu folgenden Zeiten möglich:

- montags von 17 Uhr bis 22 Uhr
  - dienstags von 15 Uhr bis 22 Uhr
  - mittwochs von 13 Uhr bis 22 Uhr
  - donnerstags von 6.30 Uhr bis 22 Uhr
  - freitags von 8 Uhr bis 22 Uhr
  - samstags von 8 Uhr bis 20 Uhr
  - sonntags von 8 Uhr bis 20 Uhr
  - feiertags von 8 Uhr bis 20.30 Uhr
- Kassenschluss immer eine Stunde vorher.

#### Heute letztes

##### Openair-Schwimmen

Die Openair-Schwimmsaison in den Waiblinger Freibädern endet heute, am Donnerstag, 15. September. Das Freibad in der Schorndorfer Straße und das Waldfreibad in Bittenfeld sind an diesem Tag noch von 7 Uhr bis 20 Uhr offen. Die Gäste werden 20 Minuten vor Badschließung gebeten, die Schwimmbecken zu verlassen. Eine Stunde vorher um 19 Uhr ist Kassenschluss. Informationen zu den Bädern auf der Homepage der Stadtwerke Waiblingen.

www.stadtwerke-waiblingen.de

## Stadtentwicklung wird fortgeschrieben

Bürgerschaft soll in Werkstätten mitwirken

Der Waiblinger Stadtentwicklungsplan (STEP) beschäftigt sich mit den Zukunftsfragen der Stadt und stellt eine wichtige Grundlage für eine vorausschauende Stadtentwicklung dar. Er wurde 2006 beschlossen und 2014 fortgeschrieben. Aufgrund sich stetig ändernder Herausforderungen soll der STEP unter intensiver Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger nun erneut fortgeschrieben werden.

Eines der Instrumente der Beteiligung ist die Bürgerumfrage. 10 000 Waiblingerinnen und Waiblinger wurden vor einiger Zeit durch das Zufallsprinzip ausgewählt, sie haben bereits im Juli ein Schreiben von Oberbürgermeister Sebastian Wolf erhalten mit der Bitte, sich an der Umfrage zu beteiligen, die Fragen zu beantworten und ihre Ideen und Anregungen zu äußern. Bei der Auftaktveranstaltung am Mittwoch, 21. September 2022, im Ghibellinensaal des Bürgerzentrums werden die Ergebnisse aus der Bürgerumfrage vorgestellt.

#### Ziel und Inhalt der Auftaktveranstaltung

Die Auftaktveranstaltung am Mittwoch, 21. September, beginnt um 19 Uhr im Bürgerzentrum. Ziel ist es, die Bürgerinnen und Bürger über die Fortschreibung und den laufenden STEP-Prozess zu informieren. Zudem werden an der Auftaktveranstaltung die Ergebnisse der Umfrage vorgestellt, bei der 10 000 zufällig ausgewählte Bürgerinnen und Bürger teilnehmen konnten, die von Anfang Juli bis zum 7. August dauerte.

Außerdem erhalten die Teilnehmer die Möglichkeit, sich mit den Themen des STEPs zu beschäftigen und sie können erste Ideen zur Stadtentwicklung einbringen.

#### Bürgerrunden im Herbst

Im Bürgerbeteiligungsprozess zur STEP-Fortschreibung sind dann von Herbst an Bürgerrunden in der Kernstadt und in den Ortschaften geplant, zu denen alle Interessierten eingeladen werden. Die Stadtverwaltung freut sich auf eine rege Mitwirkung der Waiblingerinnen und Waiblinger beim Stadtentwicklungsprozess! Die Termine:

- Mittwoch, 5. Oktober, Beinstein, 18.30 Uhr,

Beinsteiner Halle.

- Donnerstag, 6. Oktober, Neustadt, 18.30 Uhr, Gemeindehalle.
- Dienstag, 18. Oktober Hegnach, 18.30 Uhr, Hartwaldhalle.
- Dienstag, 25. Oktober, Kernstadt, 19.30 Uhr, Bürgerzentrum, Welfensaal.
- Mittwoch, 26. Oktober, Bittenfeld, 18.30 Uhr, Zehntscheune.
- Montag, 7. November, Hohenacker 18.30 Uhr, Bürgerhaus.

#### Ziel und Inhalt der Bürgerwerkstätten

Ziel ist es auch hier, die Bürgerinnen und Bürger über die Fortschreibung und den laufenden STEP-Prozess zu informieren. Teilnehmende können inhaltlich Feedback zum aktuellen STEP geben sowie weitere eigene Ideen einbringen. Es werden in Gruppenarbeit mit Unterstützung durch eine Moderation gemeinsam die wichtigsten Themen bzw. konkrete Projekte für die nächsten zehn Jahre erarbeitet.



Ort	Datum	Uhrzeit	Ort
Bittenfeld	26. Oktober	18:30 Uhr	Zehntscheune
Hegnach	18. Oktober	18:30 Uhr	Hartwaldhalle
Hohenacker	7. November	18:30 Uhr	Bürgerhaus
Neustadt	6. Oktober	18:30 Uhr	Gemeindehalle
Kernstadt	25. Oktober	19:30 Uhr	Bürgerzentrum
Beinstein	5. Oktober	18:30 Uhr	Beinsteiner Halle

Jetzt schon mitmachen!  
QR-Code scannen und Ihre Meinung äußern.  
Anmeldung: zur besseren Planung freuen wir uns über Ihre Anmeldung bei Weeber+Partner:  
samuel.roy@weeberpartner.de oder 0711 62009360

### Öffentliche Sitzungen

Die Einladung zu den öffentlichen Sitzungen der Stadt finden unsere Leserinnen und Leser in dieser Ausgabe auf der Seite „Amtliche Bekanntmachungen“.

### Zukunft Ehrenamt

#### Arbeitskreis Waiblingen ENGAGIERT lädt ein

Neue Verbindungen für gesellschaftlichen Zusammenhalt: Kooperationen zwischen Zivilgesellschaft und Unternehmen, dies soll am Donnerstag, 6. Oktober 2022, um 19 Uhr im Saal des Kulturhauses Schwanen ermöglicht werden, wenn der Arbeitskreis Waiblingen ENGAGIERT aus Anlass seines 20-Jahr-Jubiläums einlädt. Der Arbeitskreis Waiblingen ENGAGIERT möchte damit einen Impuls setzen, Ehrenamt und Engagement breiter und in neuen Zusammenhängen mit weiteren Akteuren zu gestalten.

Zahlreiche gesellschaftliche Herausforderungen wie der demografische Wandel, Integration und Inklusion oder die Klimakrise sind zu bewältigen. Um Probleme zu lösen, wird es zunehmend notwendig, sektorübergreifend zusammenzuarbeiten: in Netzwerken von Wirtschaft, Staat und Akteuren der Zivilgesellschaft.

Das Engagement von Unternehmen im Gemeinwesen kann zusätzliche Kompetenzen und Ressourcen für gemeinnützige Anliegen mobilisieren. Solche Kooperationen bieten Potenzial für innovative Lösungsansätze und können gezielt initiiert und verbreitet werden. Wie neue Horizonte eröffnet werden können, zeigt eine wachsende Zahl guter Beispiele, bei denen Akteure vor Ort zusammenarbeiten und gemeinsam konkrete Erfahrungen sammeln.

Nach einem Impuls zur Einführung soll sich in interaktiven Dialogrunden mit verschiedenen Fragestellungen beschäftigt werden: warum sollten Unternehmen und Organisationen kooperieren? Welche Motive auf beiden Seiten stehen dahinter? Welche Ziele lassen sich damit erreichen? Welche Rahmenbedingungen müssen gegeben sein, damit eine Zusammenarbeit gelingt? Wie lassen sich Kooperationen mit Unternehmen am besten anbahnen?

Der Arbeitskreis Waiblingen ENGAGIERT freut sich auf zahlreiche Gäste und einen interessanten und ergebnisreichen Abend. Der Eintritt ist frei.

### Tafelarbeit kennenlernen

#### Genießen, informieren, helfen

An der „Langen Tafel“ können die Gäste am Samstag, 24. September 2022, Platz nehmen, wenn die Tafel-Aktiven von 10.30 Uhr bis 13.30 Uhr auf dem Postplatz mit Butterbrezeln aus der „Brezel-Schmiermaschine“, Sandwichs und Hefezopf bewirten, auch Erster Bürgermeister Ian Schölzel wird vor Ort sein. Für musikalische Unterhaltung sorgen Ebbe Buhl und Partner. Die Helferinnen und Helfer informieren bei dieser Gelegenheit auch über die Arbeit in der Einrichtung. Spenden sind willkommen, auch in Form länger haltbarer Lebensmittel, welche zwar stark nachgefragt sind, jedoch satzungsgemäß nicht zugekauft werden dürfen. An diesem Tag der „Langen Tafel“ machen die etwa 950 in Deutschland etablierten Tafeln mit Aktionen wie dieser auf sich aufmerksam. In Waiblingen existiert das Angebot seit 18 Jahren.

### Wasserturm wird saniert

#### Am Montag geht's los

Im Auftrag der Stadtwerke Waiblingen wird von Montag, 19. September, bis voraussichtlich 8. November 2022 der Waiblinger Wasserturm in der Stuttgarter Straße saniert. Dazu wird ein Gerüst aufgestellt und in der Folge Reinigungs- und Ausbesserungsarbeiten an der Fassade vorgenommen. Außerdem wird der Anstrich erneuert. Das Erscheinungsbild des Wasserturms wird durch die Sanierung nicht verändert; die Wasserversorgung ist davon nicht betroffen. Dies teilen die Stadtwerke Waiblingen mit.

## STADTRÄTINNEN UND STADTRÄTE HABEN DAS WORT

Ali

Dagmar Metzger



Alter Postplatz – hohe Aufenthaltsqualität, gesundes Mikroklima – Fehlanzeige. Dafür Autos, die sich an den Fußgängern vorbei schieben, um in die Tiefgarage unter dem Rewe-Markt ein- oder auszufahren. Kein Grün, das aus dem Boden wächst, kein Baum der Schatten spendet, kein plätschernder Brunnen zum Erfrischen. Dafür eine Asphaltwüste, die sich extrem erhitzt und durch die erhöhten Temperaturen im Sommer als heißestes Pflaster Waiblingens präsentiert.

Ideen zur Verbesserung gibt es und sind weiter wünschenswert, leider jedoch schwer umsetzbar. Tatsächlich kann die Ein- und Ausfahrt der Tiefgarage wegen der Bauweise des Gebäudes Querspanne nicht verändert und auch nicht mit der Tiefgarage Postplatzforum verbunden

werden. Unter dem Asphaltboden verlaufen zahlreiche wichtige Leitungen, die nicht anders verlegt werden können. Daraus folgt, Bäume und Sträucher können hier definitiv nicht eingepflanzt werden. Und nun?

Bekannt ist, in nächster Nachbarschaft, dem ehemaligen Avia-Areal mit den umliegenden Flächen, wird ein mehrstöckiger Gebäudekomplex mit Ärztehaus geplant. Noch jedoch steht ein klimatologisches Gutachten aus, das die Frischluftschneisen für den Postplatz und Teile der Altstadt ermitteln soll. Dies wurde durch einen Antrag der ALI-Fraktion im Gemeinderat erreicht. Wenn man die Auswirkungen der Klimaveränderung ernst nimmt, darf man die Fläche rund um die ehemalige Avia-Tankstelle überhaupt nicht bebauen, sondern muss eine dem Mikroklima dienende Lösung umsetzen.

Eine grüne, gesunde Parkanlage an dieser Stelle, anstatt der massiven Frischluftblockierung durch einen überdimensionierten, hohen Baukörper wäre eine gereifte, verantwortungsvolle und nachhaltige Entwicklung dieser wertvollen Fläche. Eine wichtige Frischluftschneise wäre durch diese grüne Lunge gesichert und der Postplatz würde nicht noch weiter erhitzt.

ali-waiblingen.de

## Waiblingen klimaneutral 2035 – Online-Umfrage und Ideenkarte

von 19. September an freigeschaltet

Die Themen Klimaschutz, Energiesparen, Erneuerbare Energien, aber auch das Thema Klimaanpassung gehören zu den größten Herausforderungen unserer Zeit. Die Stadt Waiblingen stellt sich dieser Herausforderung und unternimmt größte Anstrengungen, um bis zum Jahre 2035 klimaneutral zu werden. Das ehrgeizige Ziel kann freilich nur unter Mitwirkung zahlreicher Akteure erreicht werden.

Gemeint sind wirklich alle in der Stadt: nicht nur die Stadtverwaltung aufgrund ihrer Vorbildfunktion, sondern auch jeder einzelne in der Bevölkerung und sämtliche Waiblinger Firmen, Kirchen, Vereine sowie Organisationen. Ein Fahrplan zur Klimaneu-

tralität soll den Weg skizzieren, wie das Ziel erreicht werden kann. Der 2023 zu erstellende Klimaaktionsplan zeigt den Weg konkret auf – ausgehend vom Istzustand und unter Einbindung von Szenarien und Darstellung von Maßnahmen.

Nicht nur in Arbeitskreisen sollen mit interessierten Bürgerinnen und Bürgern zielführende Ideen und Aktivitäten entwickelt werden, die dazu beitragen, eine Klimaneutralität 2035 zu erreichen und zügig die Klimaschutzarbeit zu intensivieren. Auch digital kann man sich einbringen: von Montag, 19. September 2022, an ist die Online-Umfrage und Ideenkarte freigeschaltet.

https://www.waiblingen.de/Beteiligungsprozess-WN-klimaneutral-2035

Die Stadt Waiblingen freut sich auf Ihre Interesse und Engagement auf dem Weg zu einer klimaneutralen Stadt!

Hinweis der Redaktion: Die Beiträge unter „Stadträtinnen und Stadträte haben das Wort“ sind persönliche Meinungsäußerungen.

## SPRECHSTUNDEN DER FRAKTIONEN

### CDU/FW

Mittwochs von 18 Uhr bis 19.30 Uhr: am 21. September Stadtrat Hermann Schöllkopf, Tel. 9583310; am 28. September Stadtrat Michael Stumpp, Tel. 360406; am 5. Oktober Stadträtin Gabriele Supernok, Tel. 204737. [www.cdu-waiblingen.de](http://www.cdu-waiblingen.de) [CDU Waiblingen Facebook](https://www.facebook.com/cdu.waiblingen) [Instagram.com/cduwaiblingen/](https://www.instagram.com/cduwaiblingen/)

### SPD

Montags: am 19. September von 10 Uhr bis 11 Uhr Stadträtin Christel Unger, Tel. 966851; am 26. September von 10 Uhr bis 11 Uhr Stadtrat Ulrich Scheiner, Tel. 0172 9030954; am 10. Oktober von 13 Uhr bis 14 Uhr Stadträtin Lissy Theurer, Tel. 902527. [www.spdwaiblingen.de](http://www.spdwaiblingen.de)

### FW-DFB

Am Montag, 19. September, von 19 Uhr bis 20 Uhr Stadträtin Silke Hernadi, Tel. 562296, E-Mail: silke.hernadi@arcor.de. Am Dienstag, 27. September, von 19 Uhr bis 20 Uhr Stadtrat Michael Fessmann, Tel. 82878, E-Mail: fessmann.holzbaue@t-online.de. Am Samstag, 1. Oktober, von 9 Uhr bis 10 Uhr Stadtrat Siegfried Bubeck, Tel. 07146 871117, E-Mail: bubeck.bittenfeld@gmail.de. <https://waiblingen.freiewaehler.de>

### GRÜNT + Tierschutzpartei

Montags von 8 Uhr bis 20 Uhr Stadtrat Daniel Bok, Tel. 0176 34975155, E-Mail: bok.daniel@gmx.de. Donnerstags von 8 Uhr bis 20 Uhr Stadträtin Iris Förster, Tel. 18824, E-Mail: iris.foerster@gmx.de. [E-Mail: wir@gruent-waiblingen.de](mailto:wir@gruent-waiblingen.de) [www.gruent-waiblingen.de](http://www.gruent-waiblingen.de)

### Ali

Montags von 10 Uhr bis 11 Uhr Stadtrat Alfonso Fazio, Tel. 0171 9560229; von 14.30 Uhr bis 15.30 Uhr Stadträtin Monika Winkler, Tel. 59915. Dienstags von 10.30 Uhr bis 11.30 Uhr Stadtrat Alfonso Fazio, Tel. 0171 9560229; von 14 Uhr bis 15 Uhr, Stadträtin Monika Winkler, Tel. 59915. Mittwochs von 16 Uhr bis 17 Uhr Stadträtin Dagmar Metzger, Tel. 15142. Donnerstags von 14 Uhr bis 15 Uhr und freitags von 16 Uhr bis 17 Uhr Stadtrat Alfonso Fazio, Tel. 0171 9560229. [E-Mail: ali-fraktion@web.de](mailto:ali-fraktion@web.de) [www.ali-waiblingen.de](http://www.ali-waiblingen.de)

### FDP

Freitags von 11 Uhr bis 12 Uhr (außer in den Schulferien) Stadträtin Julia Goll, Tel. 6040922. Dienstags von 10 Uhr bis 11 Uhr Stadträtin Andrea Rieger, Tel. 565371. [www.fdp-waiblingen.de](http://www.fdp-waiblingen.de)

### BüBi

Stadtrat David Kramer, Tel. 07146 9396886, E-Mail: davidkramer@gmx.de. [www.blbittenfeld.de](http://www.blbittenfeld.de)

## DIE STADT GRATULIERT

**Am Donnerstag, 15. September:** Elfriede Lyfoss in Beinstein zum 95. Geburtstag, Lydia Singer in Hohenacker zum 90. Geburtstag, Eugen Grieshaber in Bittenfeld zum 85. Geburtstag, Margit und Peter Schultheis zur Goldenen Hochzeit, Sigrid und Horst-Rüdiger Bruha zur Goldenen Hochzeit, Dragica und Svetomir Grodzic zur Goldenen Hochzeit, Birgit und Roland Blicke in Bittenfeld zur Goldenen Hochzeit.  
**Am Freitag, 16. September:** Marie Stiefel in Hegnach zum 95. Geburtstag, Jochen Denzler zum 80. Geburtstag.  
**Am Samstag, 17. September:** Ralf Sehl zum 80. Geburtstag, Heidemarie Berthold zum 80. Geburtstag.  
**Am Sonntag, 18. September:** Eva Stadtmüller zum 85. Geburtstag, Hilde Reiter zum 85. Geburtstag.  
**Am Montag, 19. September:** Walter Maerer in Hegnach zum 80. Geburtstag.  
**Am Dienstag, 20. September:** Heinz Munk zum 90. Geburtstag, Doris Betsch zum 85. Geburtstag.  
**Am Mittwoch, 21. September:** Elisabeth und Contardo Mazza zur Diamantenen Hochzeit.

## IMPRESSUM

**Herausgeber:** Stadt Waiblingen, Kurze Straße 33, 71332 Waiblingen (Postfach 1751, 71328 Waiblingen). **Verantwortlich:** für den amtlichen Teil Oberbürgermeister Sebastian Wolf; für den redaktionellen Teil Birgit David, Tel. 07151 5001-1250, birgit.david@waiblingen.de. **Stellvertretung:** Karin Redmann, Tel. -1252, karin.redmann@waiblingen.de. **Redaktion allgemein:** Fax 07151 5001-1299. **Redaktionsschluss:** üblicherweise dienstags um 12 Uhr. **„Staufer-Kurier“ im Internet:** www.waiblingen.de. **Druck:** Zeitungsverlag GmbH & Co Waiblingen KG, Albrecht-Villinger-Straße 10, 71332 Waiblingen.



## Ameise unterwegs

### Mobil mit fahrerlosem E-Bus

In Waiblingen ist die Ameise, ein kleiner Bus, der in Verbindung mit einem Forschungsprojekt für automatisiertes Fahren im Ameisenbühl unterwegs ist, montags und dienstags für den Transport von Fahrgästen bereit. Um 7.09 Uhr beginnt die erste Tour, sie führt vom Hess-Areal am Bahnhof Waiblingen zum BBW in der Steinbeisstraße, die Fahrt dauert zwölf Minuten lang. Am BBW kehrt der sechssitzige Elektrobuss, bei dem ein Operator an Bord ist, um, und fährt zurück zum Bahnhof. Seine letzte Tagestour endet dort um 18.19 Uhr. Die Ameise, die mit maximal 18 km/h unterwegs ist, legt diese Strecken voraussichtlich noch bis Dezember zurück. Da es sich um ein Forschungsprojekt handelt, kann es in Ausnahmefällen zu Störungen kommen. Interessierte können vor einer Fahrt auf der Projekthomepage [www.ameise-wandelgesellschaft.de](http://www.ameise-wandelgesellschaft.de) prüfen, ob eine Fahrt wegen technischer Störungen ausfällt.

## „Tag der Deutschen Einheit“

### Rathäuser werden beflaggt

Am „Tag der Deutschen Einheit“, Montag, 3. Oktober 2022, werden auch in Waiblingen die Rathäuser in der Kernstadt und den Ortschaften beflaggt. Der 3. Oktober wurde 1990 im Einigungsvertrag zum gesetzlichen Feiertag bestimmt.

## STELLENAUSSCHREIBUNG

Die Stadt Waiblingen sucht für den Fachbereich Städtische Infrastruktur, Abteilung Betriebshof, zum 1. November 2022

### einen Mitarbeiter (w/m/d)

für die Betriebsgruppe Stadtreinigung.

Das Aufgabengebiet umfasst die Straßen-Papierkorb- und Brunnenreinigung, Auf- und Abbauarbeiten bei Veranstaltungen sowie den Einsatz beim Winterdienst. Wir erwarten eine abgeschlossene Ausbildung oder Erfahrungen in einem handwerklichen Beruf und den Besitz mindestens der Führerscheinklasse C1 bzw. C1E. Selbstständiges und engagiertes Arbeiten sowie wirtschaftliches Denken und Handeln werden vorausgesetzt.

Die Vergütung erfolgt nach TVöD. Wir bieten Ihnen umfassende, gesundheitsfördernde Angebote sowie einen Zuschuss zum ÖPNV-Firmenticket in Höhe von 50 Prozent. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Für fachliche Fragen steht Ihnen Herr Wieler (Abteilung Betriebshof), Telefon 07151 5001-9010, zur Verfügung. Für personalrechtliche Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Grüner (Abteilung Personal), Telefon 07151 5001-2142.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann bewerben Sie sich bitte bis 8. Oktober 2022 vorzugsweise online über unser Bewerberportal unter [www.bewerbungen-waiblingen.de](http://www.bewerbungen-waiblingen.de) oder senden Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an die Abteilung Personal der Stadt Waiblingen, Postfach 1751, 71328 Waiblingen.

Bei postalischer Bewerbung werden die Unterlagen nach Abschluss des Verfahrens vernichtet, eine Rücksendung erfolgt nicht.

Wir weisen darauf hin, dass bei Angabe einer E-Mail-Adresse alle Benachrichtigungen über diesen Weg erfolgen.

Stadt Waiblingen  
Kurze Straße 33, 71332 Waiblingen  
[www.waiblingen.de](http://www.waiblingen.de)



## VERMIETUNG

Die Stadt Waiblingen vermietet von 1. Dezember 2022 an eine

### Ausstellungsvitrine

in der Passage zwischen der Langen Straße und der Scheuergasse.

Die monatliche Miete beträgt 30 Euro. Bei Interesse an der Ausstellungsvitrine oder für Fragen stehe ich Ihnen gern zur Verfügung. Stadt Waiblingen  
Abteilung Grundstücksverkehr  
Frau Sing-McCampbell  
Telefon: 07151 5001-1153  
E-Mail: [grundstuecksverkehr@waiblingen.de](mailto:grundstuecksverkehr@waiblingen.de)

## Linie 218 wird umgeleitet

### Emil-Münz-Straße gesperrt

Der Citybus der Linie 218 muss wegen Bauarbeiten in der Emil-Münz-Straße bis voraussichtlich Freitag, 23. September 2022, Betriebsende, umgeleitet werden. Im Auftrag der Stadtwerke Waiblingen wird ein neuer Hausanschluss für Gas und Wasser hergestellt. Der Bus wird durch die Goethestraße umgeleitet, wo auf Höhe des Hauses Nummer 25 eine Ersatzhaltestelle für diejenige in der Emil-Münz-Straße eingerichtet ist. Richtung Waiblingen Bahnhof gilt folgende Route: nach der Goethestraße wird die gewohnte Strecke gefahren.

## Müll sammeln und Literatur lauschen

### World Cleanup Day

Der Waiblinger Remsputz, die Aktion, bei der einmal im Jahr „die Stadt“ auf den Füßen ist, um Unrat aus der Umgebung zu sammeln, ist eine seit Jahrzehnten etablierte und bewährte Aktion. Eine weltweite Variante davon ist der World Cleanup Day, der Tag, an dem sich in zahlreichen Ländern die Menschen ebenso bemühen, ihre Umgebung von Müll zu befreien. Am Samstag, 17. September 2022, macht man sich in diesem Format wieder an eine Art „große Kehrwoche“; vor Ort kommen die Helfenden um 10 Uhr am Stadtgraben (auf Höhe Unverpackt-Laden) zusammen, um bis 12 Uhr aktiv gegen den Müll vorzugehen. Wer mitmacht, kann sich mit „Literatur im Ohr“ auf Tour begeben, Texte und Lyrik werden von der Buchhandlung „Tauben“ zur Verfügung gestellt; Handy und Kopfhörer sind dafür mitzubringen.

## Kundgebung

### wöchentlich montags

Noch bis 19. Dezember 2022 finden wöchentlich montags von 18 Uhr bis 21 Uhr „stationäre Kundgebungen“ auf dem Alten Postplatz außerhalb des Fahrbereichs statt. Dies teilt die städtische Abteilung Ordnungswesen mit.

## Jeder kann seinen Beitrag leisten

### Woche der Klimaanpassung

„Die Anpassung an den Klimawandel ist eine zentrale Aufgabe, die keinen Aufschub duldet. Das zeigen zunehmende Hitze, Trockenheit und Starkregenereignisse in den vergangenen Jahren. In Baden-Württemberg hat sich die Anzahl der Hitzetage in den zurückliegenden 30 Jahren schon verdoppelt. Wir alle können einen Beitrag leisten, uns an den Klimawandel anzupassen. Das gilt sowohl für die Kommunen als auch für die kleinste handelnde Einheit, die Bürgerinnen und Bürger. Alle müssen mitmachen“, betonte Dr. Ulrich Maurer, Präsident der Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg (LUBW), aus Anlass der ersten „Woche der Klimaanpassung“ von 12. bis 16. September 2022.

Die „Woche der Klimaanpassung“ wurde vom Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz initiiert. Ziel ist es, die Bedeutung und vielfältigen Möglichkeiten der Klimaanpassung in Deutschland sichtbar und erlebbar zu machen. Die Woche ist Bestandteil des Sofortprogramms Klimaanpassung der Bundesregierung. Sie bietet ein weites Spektrum an Veranstaltungen und Aktionen in den Bundesländern. Das Kompetenzzentrum Klimawandel der LUBW stellt für diese Woche in vier Kurzfilmen verschiedene konkrete Ansätze zur Klimawandelanpassung in Baden-Württemberg vor. Im ersten Film erläutern die Mitarbeitenden des Kompetenzzentrums Klimawandel, welche

## HAUS- UND GRUNDBESITZERVEREIN BEGEHT 100-JAHR-JUBILÄUM

### Verlässlicher Ansprechpartner für die Stadt

Sein 100-jähriges Bestehen hat der Haus- und Grundbesitzerverein Waiblingen, Winnenden und Umgebung am vergangenen Samstag, 10. September 2022, innerhalb einer Mitgliederversammlung begangen. Oberbürgermeister Sebastian Wolf beglückwünschte den Verein und betonte: „Mit dem heutigen Jubiläum feiern wir nicht nur die Vereinsgeschichte, sondern 100 Jahre großes und erfolgreiches Engagement des Vereins. Wolf erklärte: „Mit Fug und Recht kann gesagt werden, dass der Haus- und Grundbesitzerverein eine Erfolgsgeschichte ist.“ Das zeige die große Zahl der Mitglieder ebenso wie der Umfang der Aufgaben. Der Verein stehe vielen Menschen mit Rat und Tat zur Seite und sei auch für die Stadt ein verlässlicher Ansprechpartner.

Der Oberbürgermeister dankte für die immer sehr gute, offene und sachliche Zusammenarbeit, insbesondere bei der Vorbereitung des Mietspiegels und zwar seit dem Erstellen des allerersten Werks für „Waiblingen und Umge-

## Zum zweiten Mal: Lastenradtreffen

### Erfahrungen austauschen

Das Lastenradtreffen steht wieder bevor: am Samstag, 17. September 2022, von 10 Uhr bis 12 Uhr auf dem Galerieplatz. Anlässlich der Europäischen Mobilitätswoche und der ersten von 16. bis 22. September in Baden-Württemberg, bei der das Fahrrad im Mittelpunkt steht, sowie der Energiewenditage Baden-Württemberg veranstaltet die Stadt Waiblingen das zweite Lastenradtreffen und informiert über ausleihbare Lastenpedelecs. Hierbei steht die Vorstellung der Lastenräder und das Austauschen von Erfahrungen im Vordergrund.

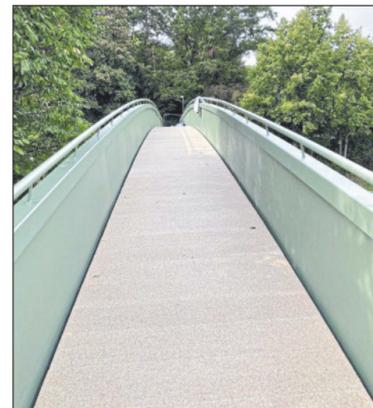
### Lastenpedelec ausleihen

Fahrräder mit E-Motor (Pedelecs) gehören zum festen Bestandteil des Straßenbildes in der Stadt Waiblingen. Für alle, die etwas mehr transportieren möchten, bieten sich die ebenfalls elektrisch unterstützten Lastenpedelecs an.

Wer ein solches Lastenpedelec ausprobieren möchte oder wer es nur selten nutzt, demjenigen bietet die städtische Parkierungsgesellschaft die Möglichkeit, ein Lastenrad zu einem günstigen Tarif zu leihen: 1 Euro je angefangene Stunde, maximal 10 Euro am Tag. Bezahlt wird im Voraus, wer das Gefährt länger nutzt als geplant, zahlt den fälligen Betrag einfach nach.

Das Lastenpedelec kann bei den Parkwärtner der Marktgarage (Einfahrt) nach vorheriger Vereinbarung unter Telefon 905945 oder E-Mail an [parkwart@waiblingen.de](mailto:parkwart@waiblingen.de) entliehen werden.

Folgende Regelungen gelten: vor der Nutzung muss ein Mietvertrag unterzeichnet werden, der auf der städtischen Homepage unter [www.waiblingen.de](http://www.waiblingen.de) heruntergeladen werden kann. Eine Ausleihe ist von 16 Jahren an möglich. Es muss bestätigt werden, dass das Fahrrad ohne Mängel und verkehrssicher übergeben wurde. Der Mieter/die Mieterin haftet für Schäden. Das abgestellte Fahrzeug muss abgeschlossen werden. Unfälle sind der Polizei anzuzeigen. Abgabe- und Rückgabeort sind identisch.



## Steg Hoher Rain offen

Der Steg Hoher Rain ist von heute, Donnerstag, 15. September 2022, an wieder nutzbar, bis es soweit war, waren zahlreiche Arbeiten erforderlich. So wurde der alte Brückenbelag aus Lochblechen im Sommer entfernt, die vier Brückenteile am 12. Juli ausgehoben und zur Bearbeitung nach Kernen transportiert. Dort wurden die Stahlteile erneuert und der Handlauf auf einen Meter erhöht. Von Kernen aus wurden die Bauteile nach Mannheim transportiert, wo die Altbeschichtung entfernt und Korrosionsschutz aufgebracht wurde. Zurück in Waiblingen war das sanierte Gesamtwerk am 6. September. Vor Ort sind in der Zwischenzeit die Stützen saniert und neu beschichtet worden, die Brückenlager erhielten einen frischen Schutz gegen Korrosion, die Widerlagertröge wurden ausgehoben und wieder beschichtet sowie mit Schotter verfüllt; die Entwässerungsrinnen an den Rampen konnten eingebaut werden. Nachdem die Brücke wieder auf ihren Lagern ruhte, wurde der neue Belag verbaut; glasfaserverstärkter Kunststoff mit einer rutschfesten Einstreuung. Als Unterkonstruktion wurden ebenfalls glasfaserverstärkte Trimax-Bohlen verwendet, welche aus recycelten Kunststoffen hergestellt sind. Diese Composite-Kunststoffe gewährleisten eine lange Lebensdauer und stellen eine umweltgerechte Alternative zu imprägnierten Hölzern dar. Diese Art von Belägen und Unterkonstruktionen haben sich inzwischen bei einigen Brücken im Stadtgebiet bewährt. Bei dieser Brücke wurde zur Gestaltung eine helle Einstreuung beim Bohlenbelag verwendet, welche den Laufweg bei Dunkelheit besser erkennbar macht und sich zusätzlich im Sommer nicht so intensiv aufheizt, was für Verbleiber günstig ist. Als Schlussarbeiten wurden die Asphaltwege und Anschlüsse an die Brücke hergestellt sowie die Beleuchtung und Leitungen auf der Brücke durch die Stadtwerke montiert. Die städtische Abteilung Straßen und Brücken war mit dem guten Zusammenspiel der unterschiedlichen Firmen hoch zufrieden, nur dadurch konnte alles im vorgegebenen Zeitrahmen realisiert werden. Foto: Kaltenbacher

## Versorgungsleitungen werden erneuert

### Bauarbeiten haben begonnen

Die Stadtwerke Waiblingen erneuern die Fernwärme- und Wasserleitung sowie Stromkabel in der Friedrich-Schofer-Straße in Waiblingen. Die Bauarbeiten dauern voraussichtlich bis Januar 2023. Während der Baumaßnahme kommt es im Bereich der Friedrich-Schofer-Straße 40 bis zum Gebäude 1 zu Verkehrseinschränkungen. Gleichzeitig werden in der Bahnhofstraße voraussichtlich bis Dezember 2022 die Gas- und Wasserleitungen sowie die Mittelspannungskabel im Bereich von der Weidachstraße bis zur Devisenstraße neu gemacht. Auch hier kommt es zu Verkehrsbeeinträchtigungen. Die Umleitungen sind ausgeschildert.

Wohnungen für die Menschen zu schaffen.“

Hinzu komme, dass es zunehmend schwieriger werde, neue Wohngebiete zu erschließen, gerade in unserem dicht besiedelten Ballungsraum: „Dennoch werden wir zusätzlichen Wohnraum brauchen, selbstverständlich unter Berücksichtigung ökologischer Belange.“

Ganz abgesehen von der aktuellen Gaskrise, sei der Umwelt- und Klimaschutz ein hochaktuelles Thema. Auch hier seien die Gebäudebesitzer gefragt. Energetische Maßnahmen kosten Geld, keine Frage, so Wolf. „Sie sind aber notwendig, wenn wir es mit dem Klimaschutz ernst meinen. Das Ziel muss sein, den Energieverbrauch weiter signifikant zu reduzieren.“

Klimaneutralität könne nur erreicht werden, erwähnte der Oberbürgermeister, wenn alle an einem Strang zögen und sich beteiligten, die Bürgerinnen und Bürger, die Unternehmen, die Vereine, Kirchen, Organisationen und die öffentliche Hand. Er richtete die Bitte an den Verein und an alle Immobilieneigentümer, sich auch weiterhin einzubringen, „damit wir gemeinsam den Klimaschutz weiter verbessern und die Klimaneutralität erreichen.“

## Kapelle voller „KulturSpuren“

Siechenhauskapelle und ihr individueller „Zahn der Zeit“

(gege) Ihre Adresse ist „Beinsteiner Straße 41“, sie ist ein kleines Gotteshaus, das auf Initiative des Heimatvereins Ende 2011 aus seinem „Dornröschenschlaf“ geholt worden war und seitdem in der lokalen Geschichtsforschung einen prominenten Platz einnimmt, die Siechenhauskapelle. Wenn es, wie am Tag des offenen Denkmals am Sonntag, 11. September 2022, darum geht, einen bauhistorischen Beitrag mit Denkmalbezug zu leisten, hat dieses geschichtsträchtige Bauwerk aus dem Jahr 1473 jede Menge zu bieten.

Die historischen Bauten standen in diesem Jahr landesweit mit ihren „KulturSpuren“ im Fokus. Was ist der kleinen Kirche, die ursprünglich aus karitativen Beweggründen für die Leprakranken, die „Siechen“, erbaut worden war, alles widerfahren, wovon kann sie als stumme Zeitzeugin berichten? Dieser Frage ging Reinhold Kießling vom Heimatverein auf der „KulturSpur“ nach. Insgesamt sechs Personengruppen zeigten während des Veranstaltungszeitraums reges Interesse an dem denkmalgeschützten Kleinod, das einzige seiner Art im Rems-Murr-Kreis und eines von nur zweien im gesamten Regierungsbezirk Stuttgart.

An der Kapellenwand, an der Gebäudecke nahe der Beinsteiner Straße, sind einige der bekannten blauen und roten Hinweisschilder angebracht, die auf Hydranten oder Wasserleitungen im Untergrund hinweisen – streng genommen kann man schon diese Tafeln als eine „KulturSpur“ werten, darauf machte der Hobbyhistoriker aufmerksam. Denn auch das Anbringen dieser Täfelchen „macht“ etwas mit dem Gebäude. Links von der Eingangstür ist ein aufwärtstrebender Riss im Gemäuer sichtbar, ein Indiz für einen Anbau, der auf 1482 datiert wird; der Glockenturm, erklärte Kießling, sei gar erst nach 25 Jahren auf die neue Kapelle gesetzt worden. Die Spuren wurden also somit also früh gelegt.

Der Blick fürs Detail wurde beim Rundgang zügig geschärft: ein Liebespaar hatte sich im 19. Jahrhundert am Gebäude verewigt und vermutlich ein Gipsler hat seinen Handabdruck im Gebäudeinnern hinterlassen und somit eine



Am deutschlandweiten „Tag des offenen Denkmals“, Sonntag, 11. September 2022, stand in Waiblingen die Siechenhauskapelle im Mittelpunkt. Die Besucherinnen und Besucher wurden von Reinhold Kießling vom Heimatverein bestens informiert. Fotos: Greiner

Spur geliefert, die zum Motto des Denkmaltags passen sollte. Auch die Aufzeichnungen in Archiven sollten bei der Spurensuche weiterhelfen. So weiß man, dass aufgrund einer Viehseuche in der Stadt die Kapelle am Stadtrand auch einmal als Stall genutzt worden war, 1905, so die Niederschriften, richtete man einen Heuschaber in der Kapelle ein.

Dem ehemaligen, bis 1962, Oberbürgermeister und Ehrenbürger der Stadt, Alfred Diebold, sei die Stuckdecke zu verdanken, die die Siechenhauskapelle im Innern bespannt. Echte Handwerkskunst habe man dort walten lassen. Zeitzeugen aus dem Handwerk konnten dies bei den Recherchearbeiten durch den Heimatverein bestätigen. Werden derlei Deckengestaltungen eher dem Barock oder Rokoko zugeordnet, wird rasch deutlich, dass diese Decke das Zeug zu einer „KulturSpur“ hat. Der seit den 1920er-Jahren unter Denkmalschutz stehenden Kapelle sollte vermutlich Gutes getan werden. Ein Loch in eben dieser Decke rührt von weiteren Aktivitäten und einer umtriebigen Nutzung des Hauses: von 1972 bis 2011 war hier

der Jugendtreff der DLRG. Für ein Abluftrohr wurde einst das Loch in die Decke gebohrt. Auch die von den Jugendlichen an die Wand gepinselten Lettern gelten streng genommen heute als „KulturSpur“ und sollen erhalten werden.

Zuvor, im Zweiten Weltkrieg, sei die Kapelle schon einmal ein Jugendraum gewesen, wie ebenfalls noch von Zeitzeugen zu erfahren war. Die dem damaligen Regime unterstellte Jugend habe dort mit ihren Instrumenten geprobt; am einen oder anderen Nagel an der Wand sei das Notenblatt befestigt gewesen.

Abgetragene Farbschichten an der Wand förderten grünen und gelben Anstrich zutage. Nicht weiter verwunderlich, wenn man bedenkt, dass in den 1950er- und 1960er-Jahren hier eine kommunale Waschküche eingerichtet war, der man auf die Spur gekommen ist. Im Innenraum über der Tür, so Reinhold Kießling, seien bei den Untersuchungen und Recherchen am Gebäude gar farbliche Reste von Heiligenfiguren entdeckt worden, die jedoch aus der Bauzeit des Kirchleins stammen dürften, aber im-

merhin eine Art Zeitzeugencharakter haben.

Drei große solide verglaste Fenster schützen das Haus seit 2018, ein in denkmalhistorischen Belangen erfahrener Fachbetrieb hat diese angefertigt und verbaut; eigentlich wieder eine Fährte, die in Zukunft von der gegenwärtigen Epoche der Mehrfachverglasung zeugen dürfte. Rätsel, so der Fachmann, werden noch viele bleiben. Auf manches könnte man mit intensiverer Forschung sicherlich auch Antworten finden. Aus welchen Gründen in der zur Beinsteiner Straße gerichteten Kapellenwand ein eher großes Fenster mit einem massiven Gesims verbaut ist, frage man sich beispielsweise schon jetzt, jedoch ohne einen Lösungsansatz zu kennen. Was den Heimatverein und seine Aktiven anlangt, so viel ist sicher, suchen diese weiter nach jeder „KulturSpur“. Wichtig sei ihm, so der Kenner, vor allem eines: über vergangene Nutzung oder bauliche Änderung sich zu ereifern, mache keinen Sinn, besser sei es, mit dem Wissen von heute die Dinge fundierter anzugehen.



Auch die Stuckdecke ist eine „Spur“ ...



... ebenso die Buchstaben an der Wand.



Auf Wänden lesen, wie in einem Buch.



Ein imposantes Fenster für einen solch' kleinen Bau.



## Wochenmarkt macht Schule

Für eine regional nachhaltige Zukunft

Im kommenden Schuljahr gibt es ein besonderes Projekt mit der Staufer-Gemeinschaftsschule, dem Waiblinger Wochenmarkt, dem Marktbesicker Hofmarkt Schmid und der AOK Ludwigsburg-Rems Murr.

Das Pilotprojekt haben die Organisatoren des Wochenmarkts ins Leben gerufen. Ziel ist, das Bewusstsein für regionale Lebensmittel zu fördern, ebenso wie den Blick für die Themen Nachhaltigkeit, Regionalität und gesunde Ernährung zu schärfen. Gleichzeitig soll das Kulturgut Wochenmarkt den Kindern näher gebracht werden. Unterstützt wird das Projekt von der AOK Ludwigsburg-Rems Murr.

Es gibt viele Schnittstellen zwischen dem Wochenmarkt und dem Lehrplan Baden-Württemberg wie die Kommunikative Bildung; Mathematisch-Naturwissenschaftliche Bildung; Soziale Bildung und Somatische Bildung. Aber vor allem sollen mit viel Spaß und eigener Beteiligung gesunde Lebensmittel, die Herkunft der Produkte, die Regionalität und die Saisonalität der Produkte in den Fokus gerückt werden.

Die Schüler bekommen im Laufe des Projekts sowohl einen Einblick in das Berufsbild der Landwirte, als auch die Möglichkeit, selbst zu säen, zu ernten und später die Waren auf dem

Wochenmarkt zu verkaufen.

Bereits diese Woche erfolgt die Ernte bei Hofmarkt Schmid. Beteiligt sind Kinder der 5. bis 7. Klasse, auch Kinder der 7. bis 9. Klasse aus der Ukraine nehmen teil.

Verkauft wird die geerntete Ware am Samstag, 17. September 2022, am „Kindermarktstand“ auf dem Marktplatz vor Optik Binder.

„Uns ist es wichtig, dass Kinder wissen, was wann wächst. Wo genau beispielsweise ihre Äpfel wachsen. Das Remstal ist quasi der Obst- und Gemüsegarten von Stuttgart. Regionalität und Nachhaltigkeit wird in Zukunft immer wichtiger. Mit seinen Ressourcen gut umzugehen wird immer aktueller. Der Wochenmarkt trägt einen wesentlichen Teil dazu bei. Zudem können die Schüler auch Einblicke in die verschiedenen Berufsbilder erhalten. Denn angedacht ist, dass bei Erfolg des Pilotprojekts weitere Besucher des Wochenmarkts mitmachen und eine Zusammenarbeit mit den Schülerinnen und Schüler verschiedener Waiblinger Schulen eingehen und so das Projekt in den nächsten Jahren weitergeführt wird“ so Jeannine Böhmler, Marktmanagerin in Waiblingen.

Für die Kinder lohnt sich die Teilnahme gleich mehrmals: sie erhalten Hintergrundinformationen zu den verschiedenen Themen. Auch später beim Verkauf können sie einiges mitnehmen. Das Geld aus dem Verkauf kommt der Klassenkasse zu Gute.



## Streetsoccer? – Auf in den Salier-Court!

So ein Streetsoccer-Court auf dem Schulgelände, das wäre ein feine Sache, so oder so ähnlich hat der Wunsch der Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums im Salier-Schulzentrum gelaute, denn deren Initiative ist der Court zu verdanken, der rechtzeitig zum Schuljahresbeginn am Montag, 12. September 2022, zwischen der Salier-Sporthalle 2 und dem Kinderhaus Im Sämann fertiggestellt werden konnte. Ein „DFB-

Minispielfeld“ mit den Maßen 20 Meter mal 13 Meter ist es sogar geworden, darin finden drei Meter mal zwei Meter große Handballtore ihren Platz, ein an der kurzen Seite angebrachtes Netz in Höhe von zwei Metern sorgt außerdem für Sicherheit auf dem Gelände, falls einmal ein Schuss daneben geht. Insgesamt 32 000 Euro hat das bespielbare „Viereck“ samt Installation gekostet, auf dem nicht nur in den Pausen und

in Verbindung mit dem Sportunterricht gespielt werden kann, sondern auch in der Freizeit – entsprechend dem nahegelegenen Kleinspielfeld. Darüber hinaus ist der Court zwar solide aufgestellt, jedoch ohne durch Fundamente mit dem Asphalt verbunden zu sein. Somit bleibt die Soccer-Anlage flexibel, das Gelände darum herum kann weiter als Fahrradübungsplatz genutzt werden. Foto: Knerr

## 3. INTERNATIONALE WAIBLINGER OPERNWERKSTATT – DIE STIPENDIATEN

## Einmal mehr sängerische Exzellenz für sechs Tage in Waiblingen

Dritte Waiblinger Opernwerkstatt von 3. bis 8. Oktober

Seit 2019 finden sich in der Internationalen Opernwerkstatt Waiblingen Gesangstalente aus aller Welt ein, um sich bei Weltstars wie Thomas Hampson und Melanie Diener den letzten musikalischen Schliff zu holen. Die 3. Internationale Opernwerkstatt Waiblingen 2022 ist von 3. bis 8. Oktober geöffnet. Für sie wurden aus 114 Bewerbungen aus 40 Ländern 14 Sängerinnen und Sänger ausgewählt, die sechs Tage lang mit Melanie Diener und Thomas Hampson öffentlich arbeiten und am Abschlusskonzert mit der Württembergischen Philharmonie Reutlingen unter der Leitung von Vlad Iftinca teilnehmen.

„Die Oper ist ein Laboratorium des menschlichen Verhaltens. Als musikalische Kunstform erzählen wir die Geschichten des Lebens aus allen Epochen und historischen Kontexten durch die Sprache der Musik. Jeder Sänger muss das Gleichgewicht zwischen Gedanken, Inspiration und körperlicher Anstrengung finden, um die Genialität unserer glorreichen Komponisten und Librettisten wiederherzustellen.“ So äußert sich kein Geringerer als der amerikanische Starsänger Thomas Hampson über die Kunstform Oper, die seit mehr als 400 Jahren Menschen aus allen Kulturkreisen in ihren Bann zieht. Sie spiegelt unsere Welt und unser menschliches Dasein.

Als Opernliebhaber und engagierter Nachwuchsausbilder ließ sich der Bariton Thomas Hampson nicht lange bitten, als ihn die internationale gefeierte Sopranistin Melanie Diener aus Waiblingen fragte, gemeinsam mit ihr und der Stadt Waiblingen im Jahr 2019 die Internationale Opernwerkstatt Waiblingen zu gründen.

„In unserer Opernwerkstatt in Waiblingen bieten wir der nächsten Generation von Sängerinnen und Sängern ein intensives, starkes und Risiko belohnendes Umfeld, damit sie die Tiefen ihres eigenen Potenzials kennenlernen. Musik verbindet uns und Theater lehrt uns Mensch zu sein“, so führt Hampson seine Intentionen fort.

## „Musik hilft uns immer“

Und so richtet sich die Werkstatt an die besten Nachwuchstalente, die sich gerade im Übergang zwischen Studium und Beruf befinden. „Für jemanden ein Lied oder eine Arie zu singen, ist wie eine Liebeserklärung“, erklärt Melanie Diener. „Wir zeigen dem Nachwuchs, wie es geht – über alle Grenzen und Sorgen hinweg“. Auch die große Bedeutung von Musik fürs zwischenmenschliche Zusammenleben hebt sie hervor: „Musik hilft uns immer – durch Musik treten wir in Beziehung zueinander. Musik ist unser Tor in die Welt!“

## „Gelebte Völkerverständigung“

Der Waiblinger Oberbürgermeister Sebastian Wolf ist begeistert von dem Projekt: „Ich freue mich sehr auf die 3. Internationale Opernwerkstatt. Sie macht Waiblingen einmal mehr zum Treffpunkt der besten Nach-

wuchssängerinnen und -sänger aus aller Welt und ist ein Zeichen gelebter Völkerverständigung, auch in Zusammenarbeit mit dem weltweiten Opernnetzwerk ‚Opera for Peace‘. Ich danke Melanie Diener und Thomas Hampson für ihr einzigartiges Engagement und die treue Verbundenheit mit der Stadt Waiblingen.“

Wolf weiter: „Besonders freue ich mich, dass wir die Eva Mayr-Stihl Stiftung als Förderer und die Kreissparkasse Waiblingen als Sponsor der Opernwerkstatt gewinnen konnten. Dank dieser großartigen Unterstützung wird es möglich, die Opernwerkstatt nachhaltig zu verstetigen und weiterzuentwickeln.“

Robert Mayr, Vorstandsvorsitzender der Eva Mayr-Stihl Stiftung, ist ebenfalls sehr angetan: „Die Internationale Opernwerkstatt Waiblingen bringt die größten Nachwuchstalente der gesamten Opernwelt nach Waiblingen. Der Stadt ist es gelungen, mit der international erfolgreichen Waiblingerin Melanie Diener und dem Weltstar Thomas Hampson zwei Akteure für das Projekt zu gewinnen, die Qualität und Renommee sicherstellen. Die Eva Mayr-Stihl Stiftung fördert die Opernwerkstatt daher gerne und mit großem Stolz.“

## Teilnehmer wohnen bei Gastfamilien

Die Teilnahme an der Opernwerkstatt wird ausgeschrieben. Auswahlkriterien sind Exzellenz, die durch Arbeitsproben nachgewiesen werden, Ausbildung und Referenzen durch namhafte Künstler oder Pädagogen. Die Kursteilnehmer werden bei Gastfamilien aus der Region untergebracht und präsentieren sich wie in den Vorjahren außerhalb des öffentlichen Meisterkursunterrichts auch bei kleinen Auftritten an öffentlichen Plätzen. Auf diese Weise erleben die Musiker und die Waiblinger Bürgerschaft Teilhabe, Begegnung und interkulturellen Austausch hautnah.

## Die ganze Stadt wird Bühne

Somit ist die Opernwerkstatt für alle gedacht, für langjährige Opernfans ebenso wie für Klassik-Neulinge – die ganze Stadt ist Bühne dafür. Vor allem auch junges Publikum wird für die Oper begeistert, wie der Fachbereichsleiter Kultur und Sport, Thomas Vuk erklärt: „Auch dieses Jahr wollen wir wieder mit neuen Ideen und Formaten die Menschen, vor allem auch Kinder und Jugendliche, erreichen und für die Oper begeistern. Alle sind herzlich eingeladen, Teil der Opernwerkstatt zu werden. Dabei setzen wir auf das unmittelbare Live-Erlebnis und die persönliche Begegnung ebenso wie auf Social Media und Live-Streaming.“

## Öffentliche Kurse

Die Schulen sind erneut zum Werkstattbesuch eingeladen, um die jungen Menschen an die Kunstform Oper heranzuführen. Die öffentlichen Kurse am 4. und 5. Oktober, geleitet von Melanie Diener und Thomas Hampson, werden auf der Website der Internationalen Opernwerkstatt ([www.internationale-opernwerkstatt-waiblingen.de](http://www.internationale-opernwerkstatt-waiblingen.de)) und auf den Websites der beiden Mentoren ausgetraht.

## Die ausgewählten 14 Sängerinnen

## und Sänger für die Internationale Opernwerkstatt Waiblingen 2022 sind:

- Asiya Allahverdova, Mezzo-Sopran (Aserbaidschan)
- Jan Bukowski, Bariton (Polen)
- Linsey Coppens, Mezzo-Sopran (Belgien)
- Lubov Karetnikova, Sopran (Lettland)
- Dae-hwan Kim, Tenor (Südkorea)
- Leo Hyunho Kim, Bariton (Südkorea)
- Kabelo Lebyana, Bariton (Südafrika)
- Julia Portela Piñón, Mezzo-Sopran (Spanien)
- Yuliya Pogrebnyak, Sopran (Ukraine)
- Virginia Reed, Mezzo-Sopran (USA)
- Altun Ünal, Tenor (Türkei)
- Anna Voshege, Sopran (Australien/Deutschland)
- Patricia Westley, Sopran (Neuseeland)
- Yolisa Ngwexana, Sopran (Südafrika/Italien)

Alle Teilnehmer werden auf unserer gegenüberliegenden Seite 5 im einzelnen vorgestellt.

## Mozart und mehr

Im Mittelpunkt der diesjährigen Opernwerkstatt stehen Werke von Wolfgang Amadeus Mozart. Gemeinsam mit den Starsängern werden Arien und Ensembles aus seinen Opern erarbeitet.

Die Meisterkurse werden im Bürgerzentrum Waiblingen gegeben, und das die Werkstatt krönende Abschlusskonzert mit Melanie Diener, Thomas Hampson sowie allen Stipendiatinnen und Stipendiaten findet am 8. Oktober 2022 im Ghibellensaal des Bürgerzentrums Waiblingen statt.

Begleitet werden die Künstlerinnen und Künstler von der Württembergischen Philharmonie Reutlingen, die mit dem Preis „Innovatives Orchester 2019“ für ihr bundesweit einzigartiges interaktives Livestreaming-Format NETZ-WERK-ORCHESTER ausgezeichnet wurde, unter der Leitung des international renommierten Dirigenten, Solorepeditoren der Staatsoper Stuttgart und Chefcoach des Stuttgarter Internationalen Opernstudios: Vlad Iftinca.

## Karten und noch mehr Informationen

Karten für das Abschlusskonzert am 8. Oktober können an den üblichen Vorverkaufsstellen (z. B. beim i-Punkt Waiblingen, Scheuern-gasse 4, 71332 Waiblingen, Telefon: 07151 5001-8321) und online unter [www.waiblingen.de](http://www.waiblingen.de), [www.buergerzentrum-waiblingen.de](http://www.buergerzentrum-waiblingen.de) oder [www.eventim.de](http://www.eventim.de) erworben werden.

Weitere Informationen: [www.internationale-opernwerkstatt-waiblingen.de](http://www.internationale-opernwerkstatt-waiblingen.de)

Die „Internationale Opernwerkstatt Waiblingen“ ist ein Projekt der Stadt Waiblingen und wird ermöglicht mit der freundlichen Unterstützung ihrer Förderer, Partner, Sponsoren:

- Eva Mayr-Stihl Stiftung
- OpeRa for Peace
- Kreissparkasse Waiblingen
- NeuStartKultur der Beauftragten des Bundes für Kultur und Medien
- Interessengemeinschaft der Städte mit Theatergastspielen

Yolisa Ngwexana  
Sopran

GEBURTSORT: Südafrika

STUDIEN

2022: Diplom (Musik), Nordwest-Universität, Südafrika.

2018: Diplom (Biotechnologie), Technische Universität Kapstadt, Südafrika.

MEISTERKURSE

2022: Meisterkurs bei Lawrence Brownlee, Thomas Hampson (Rom, Italien).

2020: Meisterkurs bei Bo Rosenkull (Kapstadt, Südafrika).

2019: Meisterkurs bei Dominic Wheeler (Kapstadt, Südafrika).

WETTBEWERBE, KONZERTE

2022: Renommierter Auszeichnung zum Diplom, Nordwest-Universität, Geisteswissenschaftliche Fakultät, Südafrika.

2019: Finalistin beim Mimi Coertse Scholarship Wettbewerb, Südafrika.

Finalistin beim The voices of South Africa Oper Gesangswettbewerb, Südafrika.

2022: Pergolesi's Stabat Mater mit der Free State Symphony Orchestra in der Kathedrale von St. Andrews, Bloemfontein (Südafrika).

ROLLEN, REPERTOIRE

Lauretta (G. Puccini: Gianni Schicchi)

Gilda (G. Verdi: Rigoletto)

Yuliya Pogrebnyak  
Sopran

GEBURTSORT: Ukraine

STUDIEN

2018-2020: Praktikum Operngesang, National Music Academy of Tchaikovsky, Kiev (Ukraine).

2010-2015: MA, Oper- und Konzertsängerin, Dozentin, National Music Academy of Tchaikovsky, Kiev (Ukraine).

2009-2014: MA, Kulturstudien, Tavrida National University of Vernadsky, Simferopol (Ukraine).

MEISTERKURSE

2022: Meisterkurs Sequenda Opera Studio, Luxemburg.

2021: Bildungskademie „Opera class“ der Elena Obraztsova Stiftung (Marina Mescheriakova, Dmitry Vdovin, Sergei Leiferkus, Dmitry Korchak) Moskau (Russland).

2017: Internationale Gesangsakademie „Winter International Arts Festival“, Sochi (Russland).

WETTBEWERBE

2022: Finalistin bei „Meistersinger von Nürnberg“, Nürnberg.

1. Preis bei Concorso Lirico Tullio Serafin, Venedig (Italien).

1. Preis bei Concorso Lirico Premio Koliqi, Mailand (Italien).

3. Platz bei „IV. European opera competition“, Torino (Italien).

ROLLEN, REPERTOIRE

Donna Anna (W. A. Mozart: Don Giovanni)

Pamina (W. A. Mozart: Die Zauberflöte)

La Bergère La Chouette (M. Ravel: Das Kind und der Zauberspuk)

Leo Hyunho Kim  
Bariton

GEBURTSORT: Südkorea

STUDIEN

2020: Postgradualer Lehrgang Gesang, Universität für Musik und darstellende Kunst Wien (Österreich).

2018: Académie d'Aix en Provence (Frankreich).

2017-2020: MA Lied und Oratorium, Universität für Musik und darstellende Kunst Wien (Österreich).

2008-2014: BA, Kyungpook Nationale Universität (Südkorea).

MEISTERKURSE

2019: Meisterkurs bei Krassimira Stoyanova, Wien (Österreich).

2017: Meisterkurs bei Leo Nucci.

2013: Meisterkurs bei Bonaldo Giaiotti und bei Anton Scharinger.

WETTBEWERBE

2021: Finalist – Montserrat Caballé Wettbewerb, Barcelona (Spanien).

2019: 1. Preis Otto Edelmann Gesangswettbewerb Wien (Österreich).

Finalist Vidginia Zeani Gesangswettbewerb, Târgu Mures (Rumänien).

2014: 3. Preis Anton Dvorák Gesangswettbewerb, Karlovy Vary (Tschechien).

ROLLEN, REPERTOIRE

Musiklehrer (R. Strauss: Ariadne auf Naxos)

Eugene Onegin (P. I. Tchaikovsky: Eugene Onegin)

Marcello, Schaunard (G. Puccini: La Bohème)

Graf (W. A. Mozart: Le nozze di Figaro)

Linsey Coppens  
Mezzosopran

GEBURTSORT: Belgien

STUDIEN

2018-2020: Dutch National Opera Academy (Niederlande).

2016-2018: MA Gesang, Darstellende Kunst, Frost School of Music, Universität Miami (USA).

2013-2016: BA Klassisches Gesang, Royal Conservatory Antwerpen (Belgien).

2011-2013: BA Violin, Royal Conservatory Antwerpen (Belgien).

WETTBEWERBE

2022: Van Riensdyk Preis, International Vocalisten Concours, 'S-Hertogenbosch (Niederlande).

2018: Honorable Mention, St. Petersburg Opera Guild Competition Florida (USA).

2018: 1. Preis bei Metropolitan Opera National Council Audithoris Florida District (USA).

2017: 3. Preis, Concours des Nouveaux Talents de l'Art Lyrique, Ans (Belgien).

ROLLEN, REPERTOIRE

Rosina (G. Rossini: Der Barbier von Sevilla)

Siegrene (R. Wagner: Die Walküre)

Zweite Dame (W. A. Mozart: Die Zauberflöte)

Violet/Mary (Neuwirth: Bählamms Fest)

Cherubino (W. A. Mozart: Le nozze di Figaro)

Foto: Fero Studio



Thomas Hampson

Foto: Jiyen Chen



Melanie Diener

Foto: Peter Oppenländer



Vlad Iftinca

Foto: privat

3. INTERNATIONALE WAIBLINGER OPERNWERKSTATT – DIE STIPENDIATEN

# 14 herausragende Nachwuchskräfte aus zwölf Nationen nehmen an der dritten Waiblinger Opernwerkstatt teil

Sie kommen aus der ganzen Welt nach Waiblingen, um dort die mittlerweile dritte Internationale Opernwerkstatt mitzuerleben, mitzugestalten, um hier von Profis zu lernen. Sie kommen aus Aserbaidschan, Belgien, Deutschland, Litauen, Südafrika, Südkorea, Spanien, aus der Ukraine, der Türkei, Neuseeland, Australien und Polen. Die 14 Opernsängerinnen und

Opernsänger, die die Waiblinger Sopranistin Melanie Diener und der Bariton Thomas Hampson aus 114 Bewerberinnen und Bewerber aus 40 Ländern ausgewählt haben, sind zwischen 27 und 33 Jahren alt, haben schon zahlreiche Studien und Meisterkurse hinter sich und durften bereits in verschiedenen Rollen glänzen. Durch „Opera for Peace“ kommt zu-

dem wieder eine Stipendiatin in die Stadt: Yolisa Ngwexana. Sie alle werden sich von 3. bis 8. Oktober 2022 in Waiblingen aufhalten, gemeinsam mit den beiden Opernstars, die Initiatoren der Opernwerkstatt, in Workshops arbeiten und sich auch präsentieren – in der Stadt und beim Abschlusskonzert! Lesen Sie mehr auf unserer gegenüberliegenden Seite.



**Patricia Westley**  
Sopran

**GEBURTSORT:** USA/Neuseeland  
**STUDIEN**  
2019-2021: Palm Beach Opera, Flordia Kalifornien (USA).  
2018-2019: Merola Opera Program, San Francisco (USA).  
2013-2015: MA Musik und Gesang, Universität Oklahoma (USA).  
2009-2013: BA Musik und Gesang und Kunst, Carnegie Mellon University Pittsburgh, Pennsylvania (USA).  
**MEISTERKURSE**  
2021: Meisterkurs bei Matthew Polenzani  
2019: Meisterkurs bei Craig Rutenberg  
2018: Meisterkurs bei Martin Katz  
2014-2015: Meisterkurs bei Marilyn Horne  
**WETTBEWERBE**  
2022: Semifinalistin, Lexus Song Quest, Wellington (Neuseeland).  
2021: Gewinnerin, Performing Arts Scholarship Foundation (PASF), Santa Barbara, Kalifornien (USA).  
Gewinnerin des Opernwettbewerbes Metropolitan Opera Laffont Competition, NYC Region, New York (USA).  
2016: East Bay Opera League Competition, Oakland (USA).  
**ROLLEN, REPERTOIRE**  
Elisa (W. A. Mozart: Der König als Hirte)  
Pamina (W. A. Mozart: Die Zauberflöte)  
Giulietta (V. Bellini: I Capuleti e i Montecchi)  
Musetta (G. Puccini: La Bohème)  
Gretel (E. Humperdinck: Hänsel und Gretel)



**Kabelo Lebyana**  
Bariton

**GEBURTSORT:** Südafrika  
**STUDIEN**  
2018-2022: MA, Hochschule für Musik und Darstellende Kunst, Stuttgart.  
2015-2017: BA, Universität Kapstadt (Südafrika).  
**MEISTERKURSE**  
2021: Meisterkurs bei Anja Niklich (Stuttgart).  
2019: Meisterkurs bei Bo Skovus (Stuttgart).  
2018: Meisterkurs bei Michael Volle (Stuttgart).  
2016: Meisterkurs bei Kamal Khan (Kapstadt, Südafrika).  
**WETTBEWERBE, KONZERTE**  
Nelson-Messe Haydn, Bass-Solist.  
„Oper unter freiem Himmel“, Römerkastell Stuttgart.  
Cosi fan tutte, Ludwigsburger Schlosstheater.  
Cape town youth festival, Kapstadt Oper, Südafrika.  
**ROLLEN, REPERTOIRE**  
Don Giovanni, Leporello (W. A. Mozart: Don Giovanni)  
Merlin (E. Chausson: Le Roi Arthus)  
Guard 1 (T. McNally: Dead Man Walking)  
Herr Reich (O. Nicolai: Die lustigen Weiber von Windsor)



**Lubov Karetnikova**  
Sopran

**GEBURTSORT:** USA/Litauen  
**STUDIEN**  
2019-2022: MA Lied und Oratorium, Mozarteum (Österreich).  
2017-2022: MA Oper, Lithuanian Academy of Music and Theatre (Litauen).  
2012-2016: BA Vocal Pedagogy, Lithuanian Academy of Music and Theatre (Litauen).  
**MEISTERKURSE**  
07.2022: Meisterkurs bei Wolfgang Holzmair, Österreich.  
05.2022: Meisterkurs bei Tamar Rahum, Israel.  
07.2021: Russian Seasons scholarship, St. Petersburg (Russland).  
**WETTBEWERBE**  
06.2022: Semifinalist, Belvedere.  
09.2021: ARD Semifinalist.  
**ROLLEN, REPERTOIRE**  
Nanetta (G. Verdi: Falstaff)  
Gilda (G. Verdi: Rigoletto)  
Pamina (W. A. Mozart: Die Zauberflöte)  
Barbarina (W. A. Mozart: Le nozze di Figaro)  
Maria (Laurents/Bernstein: The West Side Story)



**Jan Bukowski**  
Bariton

**GEBURTSORT:** Polen  
**STUDIEN**  
2017: Gesang, Hochschule für Musik, Theater und Medien, Hannover.  
2012-2017: Telekommunikation, Technische Universität Warschau (Polen).  
**MEISTERKURSE**  
2022: Meisterkurs bei Prof. Bogdan Makal, Wrocław (Polen).  
2019: Meisterkurs bei Angela Denoke, Hannover.  
2018: Meisterkurs bei Stefan Vinke, Hannover.  
**ROLLEN, REPERTOIRE**  
Ford (G. Verdi: Falstaff)  
Il Conte (W. A. Mozart: Le nozze di Figaro)  
Don Giovanni (W. A. Mozart: Don Giovanni)  
Harlekin (R. Strauss: Ariadne auf Naxos)  
William (Ph. Glass: The Fall of the House of Usher)



**Julia Portela Piñón**  
Mezzosopran

**GEBURTSORT:** Spanien  
**STUDIEN**  
2022: Adv. Diplom, Royal Academy of Music London (England).  
2020: MA, Royal Academy of Music London (England).  
2018: BA, Royal Academy of Music London (England).  
**MEISTERKURSE**  
2022: Meisterkurse bei Susan Bullock, Sarah Connolly.  
2016: Meisterkurs bei Alberto Zedda  
**WETTBEWERBE**  
2022: Finalistin, Certamen Nacional „VIII Estepona CREA-2022“ Liricia, Estepona  
2021: 2. Runde, Neuse Stimmen, London  
2020: Preisträgerin, Internationaler Gesangswettbewerb der Kammeroper Schloss Rheinsberg, Berlin.  
**ROLLEN, REPERTOIRE**  
Nerone (C. Monteverdi: Die Krönung der Poppea)  
Zita (G. Puccini: Gianni Schicchi)  
Dido (H. Purcell: Dido and Aeneas)  
Komponist (R. Strauss: Ariadne auf Naxos)  
Foto: Olivia Da Costa



**Anna Voshege**  
Koloratursopran

**GEBURTSORT:** Australien  
**STUDIEN**  
2019: MA Sologesang mit Auszeichnung absolviert, Musik und Kunst Universität Wien (Österreich).  
2011: BA Musik, Gesang mit Auszeichnungen absolviert, Melbourne Conservatorium of Music (Australien).  
**MEISTERKURSE**  
2019: Meisterkurse bei Barbara Hannigan (Stockholm).  
2011-2014: Meisterkurse bei Yvonne Kenny, Dame Kiri Te Kanawa (Melbourne).  
**WETTBEWERBE**  
2021: Erste 21 beim ARD Internationalen Musikwettbewerb.  
Semifinalistin beim Ottavio Ziino Internationalen Opernwettbewerb.  
2019: Semifinalistin beim German-Australian Opera Grant.  
2017: Gewinnerin des Richard Strauss Gesangswettbewerbes (Brigitte Fassbinder, Gundula Janowitz).  
**ROLLEN, REPERTOIRE**  
Semiramide (G. Rossini: Semiramide)  
Konstanze (W. A. Mozart: Die Entführung aus dem Serail)  
Sophie (R. Strauss: Der Rosenkavalier)  
Königin der Nacht (W. A. Mozart: Die Zauberflöte)  
Zerbinetta (R. Strauss: Ariadne auf Naxos)



**Virginia Reed**  
Mezzosopran

**GEBURTSORT:** USA  
**STUDIEN**  
2018-2020: Operngesang, San Francisco Conservatory of Music, Kalifornien (USA).  
2014-2018: Operngesang, Manhattan School of Music, New York (USA).  
**WETTBEWERBE**  
2020: Gewinnerin des Wettbewerbs Metropolitan Opera Laffont Competition Rocky Mountain Region, New York (USA).  
**ROLLEN, REPERTOIRE**  
Der Komponist (R. Strauss: Ariadne auf Naxos)  
Cherubino (W. A. Mozart: Le nozze di Figaro)  
Angelina (G. Rossini: La Cenerentola)  
Lell (Rimski-Korsakow: Schneeflöckchen)  
Olga (P. I. Tschaikowski: Eugen Onegin)



**Altugan Ünal**  
Tenor

**GEBURTSORT:** Türkei  
**STUDIEN**  
2018-2020: Accademia D' arte Lirica, Osimo (Italien).  
2011-2017: Akdeniz Universität, Musikkonservatorium, Antalya (Türkei).  
**MEISTERKURSE**  
2019/2020: Meisterkurse bei Ernesto Palacio, Raina Kabaivanska, William Matteuzzi, Anna Vandi.  
**WETTBEWERBE**  
2020: Izmir Young Singer  
**ROLLEN, REPERTOIRE**  
Memorino (G. Donizetti: L'elisir d'amore)  
Conte Almaviva (W. A. Mozart: Der Barbier von Sevilla)  
Ferrando (W. A. Mozart: Cosi fan tutte)  
Fenton (G. Verdi: Falstaff)  
Chapelou (A. Adam: Le postillon de Lonjumeau)



**Asiya Allahverdova**  
Mezzosopran

**GEBURTSORT:** Aserbaidschan  
**STUDIEN**  
2016-2018: Teatro Arsenale Darstellende Künste, Klasse von Kuniaki Ida, Mailand (Italien).  
2013-2018: Operngesang, Scuola Musicale di Milano (Italien).  
2000-2006: Klavierunterricht, Musical School N16m, Baku (Aserbaidschan).  
**MEISTERKURSE**  
2022: Meisterkurs bei Vivica Genaux, Rom.  
2021: Meisterkurse bei Vesselina Kasarova, Stara Zagora und Ernesto Palacio, Brescia.  
**ROLLEN, REPERTOIRE**  
Angelina (G. Rossini: La Cenerentola)  
Cherubino (W. A. Mozart – Le nozze di Figaro)  
Lola (P. Mascagni – Cavalleria Rusticana)  
Stéphano (C. Gounod – Roméo et Juliette)  
Chiesa di San Giulio – G. B.Pergolesi – Stabat Mater



**Daehwan Kim**  
Tenor

**GEBURTSORT:** Südkorea  
**STUDIEN**  
10. 2020: MA Oper und Musiktheater, Mozarteum Salzburg (Österreich).  
04.2020: Georg Solti Repetiteur Course, Venedig (Italien).  
06-07.2019: Georg Solti Accademia di Bel Canto (Italien).  
2012-2018: BA Gesang, Kyunghee Univerität (Seoul).  
**MEISTERKURSE**  
2021: Meisterkurs bei Vesselina Kasarova, Salzburg.  
2021: Meisterkurs bei Andrew Watts, Salzburg.  
2019: Meisterkurs bei Roberto Frontali, Barbara Frittoli, Richard Bonyngue, Italien.  
**WETTBEWERBE**  
2018: 2. Preis, Nationales Opernwettbewerb, Seoul.  
2017: 3. Preis, Internationales Gesangswettbewerb, Seoul.  
**ROLLEN, REPERTOIRE**  
Nerone (C. Montiverdi: Die Krönung der Poppea)  
Faust (C. Gounod: Faust)  
Tito Vespasiano (W. A. Mozart: La clemenza di Tito)  
Arnold (G. Rossini: Wilhelm Tell)  
Priester/Geharnischer Mann (W. A. Mozart: Die Zauberflöte)

## KUNST UND KULTUR

## Ausstellungen und Galerien

**Galerie Stihl Waiblingen** – Weingärtner Vorstadt 12. Die Ausstellung „Cover Art“ ist bis 16. Oktober zu sehen. Öffnungszeiten: dienstags bis sonntags von 11 Uhr bis 18 Uhr und donnerstags bis 20 Uhr. – Offen auch am Montag, 3. Oktober, „Tag der Deutschen Einheit“, von 11 Uhr bis 18 Uhr; und am Freitag, 7. Oktober, von 19 Uhr bis 23 Uhr bei „Waiblingen leuchtet“ (Eintritt frei).

**Kunstschule Unteres Remstal** – Weingärtner Vorstadt 14. In einer begleitenden Schau zu „Cover Art“ zeigen mit Waiblingen verbundene Menschen das Cover ihrer Lieblingsplatte. Ergänzt werden die Exponate um jene aus der Jazzsammlung von Peter Bühr und polnischen Plattencover/Poster von Hans-Jörg Maier. Zu sehen bis 16. Oktober zu den Öffnungszeiten der Kunstschule sowie am Samstag, 15., und Sonntag, 16. Oktober, jeweils von 15 bis 18 Uhr. **Kulturhaus Schwanen** – Winnender Straße 4. „Junge Kunst im Schwanen“: „Pierogi & Perla“, die von Maximilian Schwarz und Maximilian Stahl gemeinschaftlich aus Fotografie und deren Bearbeitungen entstandenen Werke sind von Freitag, 23. September, 19 Uhr (Vernissage) an zu sehen. Öffnungszeiten bis 28. Oktober: montags bis freitags von 9 Uhr bis 16 Uhr und von 17 Uhr bis 22 Uhr, samstags von 17 Uhr bis 22 Uhr sowie während Veranstaltungen.

**Galerie Schäfer** – Lange Straße 9. „Zwischen Land und Meer“, Malerei von Carmen Ulrich. Vernissage am Donnerstag, 15. September, um 19 Uhr. Zu sehen bis Sonntag, 11. Dezember, donnerstags und freitags von 13 Uhr bis 17 Uhr, samstags von 10 Uhr bis 14 Uhr.

**Haus der Stadtgeschichte** – Weingärtner Vorstadt 20. Dauerausstellung zur Entstehungsgeschichte Waiblingens mit multimedialem Stadtmodell. – Sonderausstellung „ZIMMERLAUTSTÄRKE. Musik zuhause: vom Salon zum Streaming“, zu sehen bis 4. Dezember. Öffnungszeiten: dienstags bis sonntags von 11 Uhr bis 18 Uhr, donnerstags bis 20 Uhr.

**Hochwachturm** – Eine Besichtigung ist zu den Öffnungszeiten der Touristinformation, Scheuergasse 4, Tel. 5001-8321, -8322, möglich, wo der Schlüssel gegen ein Pfand abgeholt werden kann. Zeichnungen zu Achim von Arnims historischem Roman „Die Kronenwächter“ von Gerhard van der Grinten können besichtigt werden; ebenso die Ausstellung zum „Stauffer-Mythos“ sowie die Achim-von-Arnim-Stube. **Museum Beinstener Tor – Csávolyer Heimatstube** – Lange Straße. Für Führungen wird das Museum geöffnet, diese können unter Telefon 07151 5001-1701 oder -1717 sowie per E-Mail an kunstvermittlung@waiblingen.de, vereinbart werden. Erfahbar werden der Torturm und seine Geschichte; ebenso die Historie der Menschen aus dem südungarischen Dorf Csávoly, denen als Heimatvertriebene unter dem Motto „Unsere Geschichte und kein Raum der anderen“ eine Schau gewidmet ist.

## „Cover Art“ – Klangvoller Zusatz

Illenberger und Autschbach im Kulturhaus Schwanen

**Das Gitarrenduo Peter Autschbach & Ralf Illenberger gastiert am Freitag, 23. September 2022, um 20 Uhr im Kulturhaus Schwanen. Die beiden Gitarristen sind der Einladung der „Freunde der Galerie Stihl Waiblingen“ gefolgt, um der Ausstellung in der Galerie Stihl Waiblingen, „Cover Art“ ein musikalisches Sahnehäubchen aufzusetzen.**

Ihr Spiel und ihr Sound haben etwas vom „Atem großer und weiter Landschaften“. Die sensiblen oder auch robusten Klänge hinterlassen im Vorbeiziehen intensive Eindrücke, es sind quasi Landschaftsbeschreibungen für einen eigenen, betörend schönen Klangfilm, der als persönliches Roadmovie beim Zuhören wie von selbst entsteht. Die beiden spielen virtuos, ohne dem Geschwindigkeitswahn zu verfallen; zeitgemäß, aber zugleich auch zeitlos und dabei völlig eigenständig. Der Zuhörer hat den Eindruck einer einzigen, großen, vielsaitigen Gitarre zu lauschen, bei der es unerheblich scheint, wer von den beiden gerade was spielt.

Mit Autschbach und Illenberger haben sich zwei Meister ihres Fachs gefunden, die gemeinsam intuitiv, spontan und harmonisch an die Musik herangehen. Nach den erfolgreichen Alben „No Boundaries“ (2012) und „One Mind“ (2014) stellen die beiden Gitarristen nun ihr neues Album „Zero Gravity“ vor. Die Ideen für das neue Werk wurden von den beiden über den großen Teich kommuniziert, denn Autschbach lebt in Deutschland und Illenberger über viele Jahre in Arizona. Inzwischen lebt Illenberger wieder in Deutschland. Die unverkennbaren Merkmale ihrer Musik sind geblieben: auf sechs- und zwölfsaitigen Gitarren bietet das Duo wieder inspiriertes und mitreißendes Spiel. Das Publikum erwartet ein Fünf-Sterne-Menü für Feinschmecker der akustischen Gitarrenmusik, denn die beiden zeigen eindrucksvoll, wie intensiv und spannend ein musikalischer Dialog zweier gleichberechtigter Partner sein kann.

## Weltkarriere mit Start in Waiblingen

Jazzpreise, zahlreiche Konzerte, Schallplatten-erfolge – Ralf Illenberger blickt auf eine lange, erfolgreiche Karriere zurück und hat dabei seinen Start in Waiblingen nie vergessen: „Deshalb freue ich mich ganz besonders auf das Konzert im Waiblinger Schwanen“, so Illenberger, der Mitte der 70er-Jahre mit Duo-Partner Jürgen Kirsch seine Karriere begann. Beide veröffentlichten auch eine LP. Danach fanden der Waiblinger Pfarrersohn Martin Kolbe und Ralf Illenberger zusammen. Schon deren erste LP, „Waves“ wurde für den Deutschen Schallplat-



tenpreis nominiert. Innerhalb von zehn Jahren konzertierten Kolbe/Illenberger in mehr als 40 Ländern und beeinflussten Gitarristen auf der ganzen Welt mit ihrem eigenen Stil. Nach der Trennung der Formation 1987 gründete Ralf Illenberger die Band „Circle“ und feiert große Erfolge in den USA. „Heart & Beat“ ist Anfang der 90er Jahre vier Wochen lang die Nummer eins in den Radio-Charts und „Chicago Tribune“ bezeichnet Illenberger als einer der Besten seines Genres. Durch seine Mitwirkung auf dem Tonträger „Passion Guitar“ erhält Illenberger 1997 eine Grammy-Nominierung.

2010 beginnt die Zusammenarbeit mit dem Gitarristen Peter Autschbach. Die gemeinsame CD „No Boundaries“ wird als weiterer gitarristischer Meilenstein gefeiert und Autschbach/Illenberger zieren das Cover des „Akustik-Gitarre Magazins“ im März 2013.

Die Solo CD von Illenberger „Red Rock Journeys“ – aufgenommen bei der renommierten Firma „Stockfish“ – bekommt überschwängliche Kritiken auf der ganzen Welt. Mit „Acoustic Guitar Magic“ präsentiert Ralf Illenberger ein Solo-Programm, in dem er die Zuhörer in die orchestrale Welt der akustischen Gitarre entführt.

Wie kaum ein anderer setzt er auf Ausdruck und Gefühl. Im Januar 2022 wurde seine neueste Solo-CD „Elements“ bei „Timezone Records“ veröffentlicht.

Ralf Illenberger hat in seiner 40 Jahre währenden Bühnenerfahrung mit erstklassigen Musikern gespielt, unter anderen auch mit Wolfgang Dauner, Eberhard Weber, Hannes Wader, Susan Osborn, David Friesen, Anne Haigis, Volker Kriegel, Buedi Siebert, den Keiser Twins und Robert Irving. Für den Künstler gilt: „Musik ist unsere grenzüberschreitende Sprache, mit der auch kulturelle Verschiedenheiten vereint werden. Ich habe in meiner langen Karriere mit verschiedensten Künstlern musiziert, Trommler aus dem Senegal, Tabla Virtuosen aus Indien, Tyco Trommler aus Japan, Sänger aus Tibet, Jazz Virtuosen aus aller Welt. Musik ist für mich die Sprache des Herzens!“

Karten: im Vorverkauf zu 20 Euro an der Kasse der Galerie Stihl Waiblingen und bei der Touristinformation, Scheuergasse 4.

## Kulturhaus Schwanen

**Winnender Straße 4**  
Kartenvorverkauf: [www.kulturhaus-schwanen.de](http://www.kulturhaus-schwanen.de); reservix; Touristinformation, Scheuergasse 4, Tel. 07151 5001-8321 oder -8322; Reservierungen Abendkasse Tel. 07151 5001-1674. Das Tragen einer Maske in städtischen Kultureinrichtungen wird empfohlen.

## Johanna Teske liest: „Russische Revolution 1921“

Freitag, 16. September 2022, 20 Uhr  
In ihrer Lesung „Russische Revolution 1921“ erinnert die Schriftstellerin und Malerin Johanna Teske an „begrabene Träume“. Die Bilder Teskes waren mehrmals im Schwanen ausgestellt; ihr Ende 2021 erschienenes Buch besteht aus Texten und Bildern, die das Jahr 1921 in Russland mit dem endgültigen Sieg der Bolschewiki und ihrer Repression gegenüber allen nichtkonformen revolutionären Strömungen reflektieren. Teske geht in ihrem Buch nicht den äußeren Gefahren der sozialen Revolution in Russland von 1917 an nach, sondern deren inneren Gefahren. Sie beleuchtet die Situation, wie es ist, wenn die Revolutionärinnen und Revolutionäre dem Wahnsinn von Herrschaft und Dogmatismus erliegen; wenn sie Militarisierung und Gewalt für den Erfolg der Revolution glorifizieren und alle Abweichenden, und seien es Millionen, umbringen, einsperren und ausradieren.

Karten: im Vorverkauf online über das Kulturhaus 7 Euro, ermäßigt 4 Euro; Abendkasse 9 Euro, ermäßigt 6 Euro.

## Mayuko am KULTIUFER, Support: Magdalena

Samstag, 17. September, 20 Uhr



Mayuko, die drei Künstlerinnen, sind am Samstag, 17. September, zu Gast in Waiblingen.

Fotorechte: Mayuko

Die junge Konzertreihe KULTIUFER im Kulturhaus Schwanen präsentiert Mixed-Live-Music jeden Monat neu. Das Art-Pop-Trio Mayuko besteht aus den drei in Mannheim und Berlin lebenden Künstlerinnen Michelle Cheung (Gesang, Synths), Kasia Kadlubowska (Drums/Electronics/Gesang) und Rebecca Mauch (Kontrabass/Loops/Gesang). 2018 kamen sie erstmalig zu einer Songwriting-Session zusammen. 2019 folgte die Produktion eines Live-Videos mit Visuals in den Studios der „Kleinen Audiowelt“ Sandhausen, Ende des Jahres dann der erste Gig in Mannheim. 2020 gab es trotz Corona-Krise Liveshows, u. a. im Rahmen von „United We Stream“, in der Alten Feuerwache Mannheim sowie beim „MicroB-Festival“ für audiovisuelle Performance.

Karten: im Vorverkauf online und über reservix zu 13 Euro, ermäßigt 11 Euro; Abendkasse 15 Euro, ermäßigt 13 Euro, Reservierung möglich.

## Singen für alle

Dienstag, 20. September, 20 Uhr  
Singen für alle mit Patrick Bopp ist wieder ein Programm „Aus voller Kehle für die Seele“, zu dem alle eingeladen sind: jene, die glauben, dass sie gar nicht singen können; die, die glauben, es ein wenig zu können, und auch diejenigen, die es können, denn es handelt sich um eine Verabredung zum Singen, bei der der Spaß im Vordergrund stehen soll.

Karten: im Vorverkauf online über reservix zu 6,50 Euro, ermäßigt 6 Euro; Abendkasse 7,50 Euro, ermäßigt 7 Euro.

## Duo Illenberger/Autschbach

Freitag, 23. September, 20 Uhr  
Das Duo Illenberger/Autschbach tritt in einer Begleitveranstaltung zur Ausstellung der Galerie Stihl Waiblingen, „Cover Art“, auf Einladung

## Stadtbücherei Waiblingen

In der Stadtbücherei und in den Ortsbüchereien wird das Tragen einer Maske empfohlen.

## Nachhaltig dabei

Die Nachhaltigkeitstage in Deutschland sind inzwischen eine feste Größe im Jahr. Von Dienstag, 20. September 2022, bis Samstag, 8. Oktober, gilt dafür in Baden-Württemberg das Motto „Jede Tat zählt“ – und zwar beim Schwerpunktthema Klimaschutz. Die Stadtbücherei bietet im Untergeschoss und in der Kinderbücherei im Obergeschoss eine Medienpräsentation an. Eine Kinderdokumentation des „SWR-Kindernetzes“ zu den Themen „Mülltrennung“ ist ebenfalls in der Kinderbücherei

der Freunde der Galerie Stihl Waiblingen auf. Eintritt: Karten zu 20 Euro in der Touristinformation und an der Kasse der Galerie Stihl Waiblingen, Weingärtner Vorstadt 12.

Mehr zur Musik des Duos im ergänzenden Text unter Kunst und Kultur in diesem Blatt.

## Ausgestellt: „Pierogi &amp; Perla“

Freitag, 23. September, 19 Uhr, Vernissage  
Die beiden Produktdesign-Studenten aus Schwäbisch Gmünd, Maximilian Schwarz & Maximilian Stahl, schaffen seit Jahren gemeinsame Werke. Welche Ideen und Beiträge dabei von wem stammen, lässt sich im Nachhinein nicht mehr sagen. Eine kreative Emulsion – eine fein verteilte Mischung zweier normalerweise unvermischbarer Persönlichkeiten. Für den vergangenen Sommer zogen die beiden für ein gemeinsames Auslandssemester nach Warschau. Der Übergang vom polnischen eisigen Winter zum heißen Sommer floss in die Werke ein, die sie in der Zeit erarbeitet haben. Die Schau Pierogi & Perla ist weder ein Reisebericht noch ein Porträt von Land und Leuten. Vielmehr ist sie eine Sammlung von Relikten und Darstellungen, die für beide gleichermaßen von Bedeutung zu sein scheinen.

Öffnungszeiten bis 28. Oktober: montags bis freitags von 9 Uhr bis 16 Uhr und von 17 Uhr bis 22 Uhr, samstags von 17 Uhr bis 22 Uhr sowie während Veranstaltungen. Geschlossen in den Schulferien und an Feiertagen.

## Ü-40-Party mit DJ Andy

Samstag, 24. September, 21 Uhr  
Es ist wieder Ü-40-Party mit DJ Andy! Er legt die Hits aus den 70er- und 80er-Jahren auf, und zwar ausschließlich. Eintritt: 6 Euro.

## Sorglos Song-Slam

Mittwoch, 28. September, 20 Uhr  
Das Kulturbüro Sorglos & das Kulturhaus Schwanen präsentieren den Singer-Songwriter-Contest, sechs Liedermacherinnen und Liedermacher treten mit ihren Songs in gemütlicher Wohnzimmeratmosphäre gegeneinander an, die Jury ist das Publikum, es entscheidet, wer bis ins Finale vorstößt und am Ende den goldenen Blumentopf gewinnt. Sicher ist: es geht nie um den Sieg, es geht immer um die Songs!

Moderation: Tobias Dellit, Produktion: Stefan Kraft. Bewerbungen um einen Auftritt per E-Mail an [songslam@kulturbuero-sorglos.de](mailto:songslam@kulturbuero-sorglos.de). Info unter: [kulturbuero-sorglos.de/sorglos-songslam](http://kulturbuero-sorglos.de/sorglos-songslam).

Eintritt: im Vorverkauf online über reservix 5,95 Euro, ermäßigt 4,30 Euro; Abendkasse 7 Euro, ermäßigt 5 Euro, Reservierung möglich.

## Tanzen im Schwanen

## Kurse in Tango Argentino

Montag, 19. September – Start  
Neue Kurse in Tango Argentino werden von Renate Fischinger und Christian Riedmüller an acht Montagabenden (nicht in den Schulferien) angeboten: Anfänger – 19 Uhr/Mittelstufe – 20 Uhr/Fortgeschrittene – 21 Uhr. Die erste Stunde ist gebührenfrei, die Kursgebühr beträgt 90 Euro pro Person; Teilnehmenden bis 30 Jahre bezahlen 60 Euro.

Anmeldung bei Renate Fischinger, Telefon 0711 2625378, E-Mail an [r.fischinger@gmx.net](mailto:r.fischinger@gmx.net); Info im Internet [www.tanzen-im-schwanen.de](http://www.tanzen-im-schwanen.de).

## Salsa-Herbst im Kulturhaus

Mittwoch, 21. September – Start  
Salsa mit Robert & Hanna, das Angebot richtet sich an alle Altersgruppen, an Salsa-Beginner (auch: Paartanz-Beginner); an Wiedereinsteiger; an Menschen, die Salsa zusammen im Kreis tanzen: „Rueda de Casino“ (Rueda = Rad) und dabei viel Spaß und Gemeinschaft erleben wollen. Anfänger – 19 Uhr/Mittelstufe – 20 Uhr/Fortgeschrittene – 21 Uhr. Gebühr: 85 Euro pro Person/Paar, 90 Euro Einzelperson. Teilnehmende bis 30 Jahre bezahlen ein Drittel weniger. Salsa-Beginner bekommen im Kurs die Basics in verschiedenen Facetten vermittelt, danach werden immer längere und verflochtene Figuren einstudiert.

Info und Anmeldung: [www.tanzen-im-schwanen.de](http://www.tanzen-im-schwanen.de), bei Hanna & Robert unter Tel. 176 20101212, E-Mail an [salsa@tanzen-im-schwanen.de](mailto:salsa@tanzen-im-schwanen.de).

## Interkulturell immer weiter wachsen

Im Programm: Vielfalt in Gemeinschaft erkennen und erfahren

Interkulturell – das ist der Begriff für gelebten Austausch und Zusammenhalt unterschiedlicher Nationen, die sich, einander zuerst fremd, durch Toleranz und durch Entdecken von Gemeinsamkeiten einander freundschaftlich annähern. So lässt sich der Begriff zumindest umschreiben, erleben lässt er sich in Waiblingen traditionell bei den „Interkulturellen Wochen“, die bis 25. November 2022 unter dem Motto #offengeht Begegnungen schaffen.

Erneut, so Oberbürgermeister Sebastian Wolf, greife man auf dieses Motto zurück, das schon einmal verwendet worden sei. Man könne sich fragen, ob #offengeht in Zeiten, in denen ein die uns bekannte europäische Friedensordnung zerstörerischer Krieg von unserer Haustüre ausgetragen werde oder auch die Coronapandemie noch immer Teil unseres Alltags sei, nicht widersprüchlich zueinander stünden. Oder ob ein #offengeht nicht gerade aus diesen Gründen seine Berechtigung habe: die enorme Hilfsbereitschaft und die Solidarität in zahlreichen Ländern, auch in Deutschland, in Waiblingen.

Das Motto stehe jedenfalls für die Aufforderung, offen zu sein – im Herzen, im Geist, für Begegnungen, für neu Dazukommende, neue Erfahrungen und Perspektiven, für neue Freundinnen und Freunde. „Lassen Sie uns auch weiterhin gemeinsam das Zusammenleben von Menschen in Waiblingen erfolgreich gestalten und ein Zeichen setzen“, ermuntert Wolf die Bürgerinnen und Bürger.

Das bunte Programm spiegle nicht nur die Vielfalt in Waiblingen wider, sondern stehe auch für die Kreativität und das Engagement aller Mitwirkenden.

## Vielerei Begegnungsmöglichkeiten

Die Programmvietfalt reicht von Kino- und Sportangeboten, Tanz, sprachlichen Exkursen, interreligiösen Begegnungen über Angebote

für niederschwellige Treffs, kulinarischen Besonderheiten bis zu Musik und Gesang. Besonders freuen dürften sich die Waiblinger auf das ihnen vertraute „Internationale Fest der Begegnung“ am Sonntag, 25. September, auf dem Marktplatz, das, ebenso wie seine Vorläufer, ein steter Garant für interkulturelles Miteinander ist.

Samstag, 17. September 2022, 11-13 Uhr  
Boccia-Platz bei der Rundsporthalle

**Boccia-Turnier**

Der kroatische Kultur- und Sportverein Zrinski e.V. lädt wieder zum traditionellen Boccia-Turnier ein. Mannschaften aus Mitgliedern der Stadtverwaltung, des Waiblinger Gemeinderats, der Kirchengemeinden und des Integrationsrats spielen um Platz und Sieg. Als Abschluss werden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit kroatischen Spezialitäten verwöhnt. Zuschauerinnen und Zuschauer sind herzlich willkommen.

Veranstaltet von: Kroatischer Kultur- und Sportverein Zrinski Waiblingen e.V.

Samstag, 24. September, 12-15 Uhr  
Griechische Gemeinde Waiblingen e.V.  
Winnender Str. 5

**Tanzworkshop**

Tanzreise durch Griechenland

Bei diesem Tanzworkshop soll vor allem der Spaß, die Freude an der Musik und der Bewegung im Vordergrund stehen. Sie müssen kein Tanzprofi sein und auch keine Vorkenntnisse mitbringen. Lassen Sie sich vom Rhythmus mitreißen. Alle können mitmachen und sind herzlich willkommen.

Nach dem Workshop können Sie sich mit griechischen Spezialitäten stärken und die Gelegenheit nutzen, miteinander ins Gespräch zu kommen.

Anmeldung: Bis 20. September 2022 bei Dimitrios Pashalidis, Telefon 0172 7687198 oder [griechische.gemeinde.wn@gmail.com](mailto:griechische.gemeinde.wn@gmail.com)

ZUSAMMENLEBEN DER KULTUREN

Kosten: Workshop gebührenfrei, Essen und Getränke zum Selbstkostenpreis

Veranstaltet von: Griechische Gemeinde Waiblingen e.V.

Sonntag, 25. September 2022, 12:30-17:30 Uhr  
Marktplatz Waiblingen

**25.09.22 Internationales Fest der Begegnung**

12:30 Uhr Eröffnung durch Herrn Oberbürgermeister Sebastian Wolf, Begrüßung durch die erste Vorsitzende des Integrationsrats Cristina Frey, Geistlicher Impuls: Pfarrer Matthias Wagner, musikalische Umrahmung durch den Posaunenchor.

Ab 12:30 Uhr bieten Kulturvereine und Organisationen des Integrationsrats Waiblingen internationale Spezialitäten und Getränke unter den Arkaden an.

Auf der Bühne erwartet Sie ein buntgemischtes Kulturprogramm

Veranstaltet von: Integrationsrat und Kommunale Integrationsförderung der Stadt Waiblingen

KUNST UND KULTUR

„Junges Büze“ startet im Herbst



Das Neinhorn

Foto: Tobias Metz

Das Junge Büze, das Kinder- und Jugendtheater im Bürgerzentrum Waiblingen, startet nach den Sommerferien, deshalb gilt: jetzt schon anmelden! Das Erfolgsmodell präsentiert die Stadt Waiblingen wieder in Kooperation mit der Württembergischen Landesbühne Esslingen. Auch dieses Mal ist außerdem das Landestheater Schwaben zu Gast.

Die Termine

- Am Donnerstag, 6. Oktober 2022, Ghibellinensaal: Internationale Opernwerkstatt mit Melanie Diener und Thomas Hampson für Schulen offen  
10.00 Uhr von Klasse 3 bis Klasse 4  
11.30 Uhr ab Klasse 5
- Am Mittwoch, 16. November, 9 Uhr, Ghibellinensaal - Theaterstück „Transit Werther“ nach Johann Wolfgang von Goethe

- ab Klasse 9
  - Am Dienstag, 22. November, 9 Uhr, Ghibellinensaal - Theaterstück „Das Neinhorn“ nach Marc-Uwe Kling von 4 Jahren bis Klasse 2
  - Am Dienstag, 28. März 2023, von 9 Uhr an, Ghibellinensaal - Theaterstück „Mein Sommer mit Mucks“ nach Stefanie Höfler von Klasse 5 bis Klasse 7
  - Am Dienstag, 9. Mai, von 9 Uhr an, Ghibellinensaal - Theaterstück „Der kleine Nick“ nach René Goscinny von 6 Jahren bis Klasse 4
- Der ausführliche Spielplan mit allen Informationen über die Stücke ist in der Touristinformation (i-Punkt), Scheuergasse 4, erhältlich.

Beratung und Anmeldung

Stadt Waiblingen | Abteilung Kultur und Veranstaltungsmanagement, Martina Kunert, An der Talau 4 | 71334 Waiblingen, Telefon 07151 5001-1633 | Fax 07151 5001-1619 | E-Mail: martina.kunert@waiblingen.de. Veranstalter: Stadt Waiblingen. Die Stadtbücherei Waiblingen begleitet die Gastspiele mit Medienausstellungen.



Klaus Maria Brandauer

Foto: Nik Hunger

„Elefantenmensch“ nähert sich

Bürgerzentrum Waiblingen

Nachdem das ursprünglich für Juni geplante Gastspiel kurzfristig ausfallen musste, ist nun ein Nachholtermin gefunden: am Mittwoch, 28. September 2022, um 20 Uhr präsentiert die MediaBühne aus Hamburg die auf wahren Begebenheiten beruhende Geschichte „Der Elefantenmensch“ als multimediales Theater mit vier Sprechern, opulentem Soundtrack und stilvollem Scherenschnitt-Trickfilm im Bürgerzentrum Waiblingen. Im Anschluss an die Veranstaltung gibt es ein Nachgespräch mit den Künstlern.

Das viktorianische London: der an einer seltenen, Körper und Gesicht schwer entstellenden Krankheit leidende John Merrick wird dem Publikum von einem sadistischen Manager in Freakshows auf Jahrmärkten präsentiert. Als Merrick endlich Zuflucht in einem Hospital findet, scheint sein Leidensweg zunächst beendet. Doch die Schatten der Vergangenheit verfolgen ihn erneut.

Vier Sprecher leihen den Figuren ihre Stimmen, untermalt mit opulentem Soundtrack. In ihrem Rücken befindet sich eine Leinwand, auf welcher die vorgetragenen Szenen als stilvolle Scherenschnitt-Trickfilme dargestellt werden.

Die lichtgeworfenen Bilder beschwören sprichwörtlich Licht und Schatten des viktorianischen Jahrmarkttheaters herauf. „Ein hinreißendes Live-Hörspiel-Erlebnis. Meisterhaft!“, lobt die Presse. Die MediaBühne ist eine Hamburger Künstlergruppe, die sich vorwiegend mit der Konzeption audiovisueller Inhalte auf der Theaterbühne beschäftigt. Auch die Produktion aufwändig produzierter Hörspiele gehört zu ihrem Wirkungsbereich. In Waiblingen waren sie schon 2020 zu Gast mit „Der seltsame Fall des Dr. Jekyll und Mr. Hyde“.

Kartenvorverkauf

Für den 2. Juni gekaufte Tickets behalten ihre Gültigkeit für den neuen Termin im September. Der Vorverkauf für den neuen Termin läuft weiter. Karten sind an den üblichen Vorverkaufsstellen, zum Beispiel in der Touristinformation Waiblingen (i-Punkt), Scheuergasse 4, Telefon 07151 5001-8321, erhältlich und im Internet unter [www.waiblingen.de](http://www.waiblingen.de), [www.buergerzentrum-waiblingen.de](http://www.buergerzentrum-waiblingen.de) oder [www.eventim.de](http://www.eventim.de).

Einheitspreis 20€ | Ermäßigt 15 € | Schülerpreis 5 € | Abonnenten 10 €  
Veranstalter: Stadt Waiblingen



Neuer Termin für „Der Elefantenmensch“ am Mittwoch, 28. September.

Foto: MediaBühne

„In den Uffizien“

Kommunales Kino

Das Kommunale Kino im „Traumpalast“, Bahnhofstraße 52, zeigt am Mittwoch, 5. Oktober 2022, um 20 Uhr den Film „In den Uffizien“ (im Original mit Untertiteln). Die Uffizien in Florenz, ursprünglich ein Bürogebäude der Medici, die hier schon 1581 ihre legendäre Kunstsammlung ausstellten – wurden zum Vorbild aller Museen. Heute wird die weltweit bedeutendste Sammlung an Renaissancekunst, eine Ikone der italienischen und europäischen Kultur, mit mehr als zwei Millionen Besucher und Besucherinnen jährlich, vom deutschen Direktor Eike Schmidt geleitet.

Ein Büchertisch zum Thema steht in der Stadtbücherei.

Eintritt: 6 Euro; Reservierung: Traumpalast-Ticket-Hotline 0711 55090770; weitere Informationen: [www.koki-waiblingen.de](http://www.koki-waiblingen.de).

Kosakenklang in Hohenacker

Formation „Serge Jaroff“ singt

Der Männerchor „Don Kosaken Serge Jaroff“ singt am Samstag, 24. September 2022, um 18.30 Uhr in der Gemeindehalle Hohenacker, Rebergstraße 37, unter der Leitung von Wanjia Hlibka, es spielt das „Aurum Hornquartett“. Die Formation, deren Auftritt ursprünglich für Mai geplant war, präsentiert ihre Lieder in ukrainischer Sprache.

Karten im Vorverkauf zu 20 Euro sind in der Touristinfo Waiblingen, Scheuergasse 4, in der Burg-Apotheke in Hohenacker, bei Blumen-Mergenthaler in Hohenacker, in der Sörenberg-Apotheke in Neustadt sowie bei Gerda Jasper/GTV Hohenacker unter der Telefonnummer 82500, E-Mail an [g.jasper-gtv@web.de](mailto:g.jasper-gtv@web.de), erhältlich; Restkarten werden zum Preis von 25 Euro an der Abendkasse verkauft.

K. M. Brandauer liest: Ein Sommernachtstraum

**Bürgerzentrum Waiblingen**  
In der Reihe „Literatur plus“ des Waiblinger Bürgerzentrums ist am Sonntag, 9. Oktober 2022, um 20 Uhr der Schauspieler Klaus Maria Brandauer zu Gast, er liest aus Shakespeares „Ein Sommernachtstraum“, klangvoll unterstützt vom GrauschumacherDuo.

Klaus Maria Brandauer gehört zu den großen Bühnen- und Filmschauspielern unserer Zeit. Mitglied im Ensemble des Wiener Burgtheaters – seit 2013 Ehrenmitglied – und regelmäßig am Berliner Ensemble zu erleben, erhielt er 2014 den Nestroy-Theaterpreis für sein Lebenswerk. Mit István Szabó realisierte er die Trilogie Mephisto, Oberst Redl und Hannussen, spielte in „James Bond 007 – Sag niemals nie“ und in „Jenseits von Afrika“ von Sydney Pollack. Brandauer führt auch Regie und unterrichtet am Max-Reinhardt-Seminar in Wien. Ein Genuss, dem Erzkomödianten zu lauschen und ihm zuzuschauen: wie er tänzelnd über die Bühne federt, so die Presse.

In den verflochtenen Handlungssträngen dieses Bühnenklassikers von Shakespeare kreuzen im Wald von Athen die Pfade mehrerer Liebespaare mit jenen von schauspielerischen Handwerkern und schalkhaften Fabelwesen, angeführt von dem zerstrittenen Elfenpaar Oberon und Titania.

Das international renommierte Grauschumacher-Piano-Duo vermag den Zauber der Musik Mendelssohns zu vergegenwärtigen, urteilt man über die Künstler. Hören wird lustvoll, zeitlos, ganz im Moment, heißt es über Andreas Grau und Götz Schumacher in der Begründung der Jury für den Preis der Deutschen Schallplattenkritik 2019.

Eintrittskarten sind im freien Verkauf von 12. September 2022 an erhältlich: in der Touristinformation Waiblingen (i-Punkt), Scheuergasse 4, Telefon 5001-8321, und im Internet unter [www.waiblingen.de](http://www.waiblingen.de), [www.buergerzentrum-waiblingen.de](http://www.buergerzentrum-waiblingen.de), [www.eventim.de](http://www.eventim.de).

Kartenpreise regulär: 38€ | 35€ | 32€ | 29€  
Kartenpreise ermäßigt: 33€ | 30€ | 27€ | 24€  
Veranstalter: Stadt Waiblingen.

Die Veranstaltung wird durch die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien gefördert und von der Stadtbücherei Waiblingen mit einer Medienausstellung begleitet.

Kostbarkeiten für Gesang und Orgel

Philharmonischer Chor

„Kostbarkeiten für Gesang und Orgel“ – so lautet der Titel des diesjährigen Herbstkonzertes am Sonntag, 16. Oktober 2022, um 19 Uhr in der Michaelskirche, das der Philharmonische Chor Waiblingen unter der Leitung von Tilman Heiland gibt; Einlass 18.30 Uhr. Gabriele Lesch singt den Mezzosopran; Andreas Gräse ist an der Orgel zu hören. Auf dem Programm stehen: drei geistliche Lieder von Mendelssohn-Bartholdy, Auszüge aus der Messe solennelle von Louis Vierne und das Te Deum in C von Benjamin Britten.

Karten sind für 15 Euro bei freier Platzwahl, Schüler und Studenten zahlen 5 Euro, von 1. Oktober an bei den Chormitgliedern erhältlich sowie bei der Touristinformation, Scheuergasse 4, und an der Abendkasse.

Jetzt Karten sichern!

„Jazz at Christmastime“

Peter Bühr and his Flat Foot Stompers sind am Samstag, 17. Dezember 2022, um 20 Uhr, Einlass 19 Uhr, zu Gast im Welfensaal des Bürgerzentrums. Der Kartenvorverkauf hat begonnen.

Nach dem grandiosen Konzertabend aus Anlass seines 80. Geburtstags schlagen Peter Bühr und seine Flat Foot Stompers dieses Jahr am 4. Advent das große Buch der Weihnachtslieder auf. Freunde dieser Musik dürfen sich auf ein weihnachtliches Konzert mit den Jazzvirtuosen freuen, denn außer den bekannten festlichen Melodien und Evergreens erwarten das Publikum echte Raritäten und Schmuckstücke der Jazzgeschichte.

Peter Bühr führt charmant durch den Abend, die Besetzung liest sich wie folgt: Wolfram Grotz (Piano), Peter Bühr (Klarinette, Saxophon), Bernard Flegar (Schlagzeug), Andy Lawrence (Kornett), Helmut Siegle (Kontrabass), Benno Reinhard (Posaune), Felix Gschwind (Gitarre).

Karten sind im Vorverkauf zu 15 Euro, ermäßigt 13 Euro, in der Touristinformation Waiblingen, Scheuergasse 4, Telefon 5001-8321, und im Internet unter [www.waiblingen.de](http://www.waiblingen.de), [www.buergerzentrum-waiblingen.de](http://www.buergerzentrum-waiblingen.de), [www.eventim.de](http://www.eventim.de) sowie an der Abendkasse erhältlich.

Veranstalter: Stadt Waiblingen, Abteilung Kultur und Veranstaltungsmanagement.



Hineinspaziert in die „Nacht der offenen Kirchen“

Entlang der Rems: Konzerte, Programm und Andachten erleben – Waiblingen mehrfach vertreten

In der „Nacht der offenen Kirchen“ im Remstal können die Besucherinnen und Besucher am Samstag, 24. September 2022, an 33 Orten entlang der Rems ein besonderes Miteinander erleben. Auch Gotteshäuser in der Waiblinger Kernstadt und in drei Ortschaften sind mit von der Partie.

Ob Andachten und Orgelkonzerte, Führungen, Kirchenkino oder einen „Escape-Room“, die Häuser überraschen ihre Gäste ganz individuell und zeigen sich ökumenisch verbunden, ganz besonders beim gemeinsamen Glockenläuten um 19 Uhr.

Nähere Informationen sowie das Programm zur „Nacht der offenen Kirchen 2022“ ist auf der Seite [www.kirche-im-remstal.de](http://www.kirche-im-remstal.de) eingestellt.

Das Programm in Waiblingen

- In der Waiblinger Kernstadt präsentiert die Katholische St.-Antonius-Kirche, Fuggerstraße 31, von 19 Uhr bis 21 Uhr „Facetten der Liebe“ in Form einer modernen Andacht mit Texten und Liedern. Der Ablauf wiederholt sich alle 30 Minuten, ein Kommen und Gehen ist somit jederzeit möglich, ohne dass man Inhalte versäumt.
- In der Evangelischen Ulrichskirche in Bittenfeld, Schillerstraße 110, steht alles unter dem Motto „Gemeinsam auf dem Weg III“: Taizé-Gebete gehören um 19.10 Uhr und um 19.45 Uhr zum Programm, um 20.15 Uhr startet die Lichterwanderung nach Hohenacker zum „Abend der Begegnung“.
- In Hohenacker in der Evangelischen Erhartskirche, Karl-Ziegler-Straße 31, heißt es „Gemeinsam auf dem Weg II“: um 19.10 Uhr gibt es ein „Best of“ des Kirchenchors, um 20 Uhr schließen sich die „Dancing Pipes“ der Orgel an, es folgt um 21 Uhr „ConFusion – Musik zum Mitsingen und Zuhören“ in Verbindung mit dem „Abend der Begegnung“.
- In der Evangelischen Martinskirche Neustadt, Im Unterdorf 16, ist man „Gemeinsam auf dem Weg I“: „Lach“ mit – Kurioses unterm Kirchenbogen“ wird um 19.10 Uhr und um 19.55 Uhr geboten. Um 20.20 Uhr geht es bei der Lichterwanderung zum „Abend der Begegnung“ nach Hohenacker.
- Ebenfalls in Neustadt, in der Katholischen Kirche St.-Maria, Adlerstraße 1, steht zum Geläut um 19 Uhr „Das getanzte Gebet“ im Mittelpunkt; danach, um 19.10 Uhr und um 19.50 Uhr „Spirituelle Tanz“ für jeweils 20 Minuten.

Kleine Pause gefällig?

Apotheker- und Pfarrgarten

Der Apotheker- und auch der Pfarrgarten in der Innenstadt gleich neben und unterhalb der Nikolauskirche entlang der Pfarrgasse laden zu einer Verschnaufpause ein – zum Beispiel in der Mittagspause, um die Frische der Gärten und Schatten zu genießen.

Öffnungszeiten: von April bis November von 10 Uhr bis 18 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Irlands Künstler und Dichter

Im Forum Mitte

„Die grüne Insel – Auf den Spuren der Künstler und Dichter durch Irland“ ist das Thema eines Vortrags am Dienstag, 20. September 2022, im Forum Mitte. Um 15 Uhr nimmt die Kunsthistorikerin Anette Ochsenwadel die Gäste mit auf eine imaginäre Reise zu steinernen Zeugen der irischen Geschichte, aber auch zu den Spuren moderner Künstler und Schriftsteller wie Oscar Wilde oder James Joyce. – Der Eintritt ist frei.

VocalHarmony unterhält

Partnerschaftsgesellschaft tagt

Die Partnerschaftsgesellschaft Waiblingen kommt am Freitag, 23. September 2022, um 19 Uhr im Bürgerzentrum zusammen. Bei ihrer Jahreshauptversammlung kommen die Mitglieder und Freunde, Bekannte und am Partnerschaftsgeschehen Interessierte in den Genuss der sechsköpfigen Formation „VocalHarmony“, sie unterhält mit a-capella-Musik in deutscher und englischer Sprache. Außer den Formalien der Hauptversammlung gibt es einen Fotorückblick auf die kürzlich erfolgte Reise der Partnerschaftsgesellschaft nach Amsterdam und den damit verbundenen Ausflügen nach Rotterdam, Den Haag mit dem Besuch des Internationalen Strafgerichtshofs und zur Floriade in Almere. Zum aktuellen Zeitpunkt bestehen keine Einschränkungen für die Veranstaltung; sie soll, wie zuletzt 2019, in gewohnter Weise durchgeführt werden.

Die Aufgabe der Partnerschaftsgesellschaft besteht darin, der Völkerverständigung zu dienen und die Beziehungen zwischen den Bürgerinnen und Bürgern der Stadt Waiblingen und ihrer Partnerstädte sowie den internationalen Jugend- und Kulturaustausch zu fördern. Sie arbeitet hierbei mit den Organen der Stadt und den örtlichen Vereinen zusammen.

## INFORMIEREN • ENGAGIEREN • WEITERBILDEN • SPIELEN

**Informationen zu den Corona-Bestimmungen gibt es bei den Veranstaltern und Einrichtungen, in Gebäuden und Einrichtungen der Stadt wird das Tragen einer Maske empfohlen.**

### Forum Mitte

**Kontakt:** Blumenstraße 11. Büro und Begegnungsstätte, Tel. 5001-2696, Fax 51696. Leitung: Martin Friedrich, E-Mail: martin.friedrich@waiblingen.de. Internet: www.waiblingen.de/forummitte. – Der Speiseplan für den täglichen Mittagstisch ist im Internet unter [www.waiblingen.de/forummitte](http://www.waiblingen.de/forummitte) abrufbar; die Cafeteria, Tel. 5029933, E-Mail: essen-forummitte@outlook.de, ist geöffnet, montags bis freitags von 11 Uhr bis 17 Uhr, samstags von 11 Uhr bis 14 Uhr. Ist keine Gebühr genannt, ist der Eintritt frei.

**Aktuell:** Vortrag: „Digitaler Nachlass“, am Donnerstag, 15. September, um 15 Uhr in Kooperation mit dem Stadtseinerat informiert Erich Nolte von der Verbrauchzentrale Baden-Württemberg zum Thema. – „Die grüne Insel – Auf den Spuren der Künstler und Dichter durch Irland“ am Dienstag, 20. September, um 15 Uhr mit Kunsthistorikerin Anette Ochsenwadel. – „Schwarze Löcher im Universum“, Vortrag am Donnerstag, 22. September, um 15 Uhr. – „Energieberatung für den kleinen Geldbeutel“, darüber informiert Energieberater Stefan Layer von der Verbrauchzentrale Baden-Württemberg am Montag, 26. September, um 15 Uhr in Kooperation mit dem Stadtseinerat, Eintritt frei. Zweite Beratung: „Energie – ein kostbares Gut“, wie beim Wohnen und im Alltag sinnvoll damit umgegangen werden kann, darüber berichtet Dipl. Ing. Josef Broll von der Energieagentur Waiblingen am Montag, 10. Oktober, um 15 Uhr. Der Eintritt ist frei. – „Tanztee“ am Dienstag, 27. September, um 15 Uhr. – „Sicher leben, Schutz vor Trickbetrug“ am Donnerstag, 29. September, um 15 Uhr. – Film: „Das Leuchten der Erinnerung“ am Dienstag, 4. Oktober, um 15 Uhr. – Die „Dienstagsrunde“ diskutiert am 4. Oktober um 18 Uhr über „Luxus“. – „Stuttgart und seine Weinberge“, Ausflug mit Informationen, Verkostungen und Einkehr am Mittwoch, 5. Oktober, um 12.45 Uhr ab Forum Nord; um 13 Uhr ab Forum Mitte. Karten zu 26 Euro sind im Forum erhältlich.

### Forum Nord

**Kontakt:** Salierstraße 2. „Stadtteil-Büro“ mit Sprechstunde zum sozialen Leben mit Angeboten zur Unterstützung und Integration. Sprechstunde donnerstags von 16 Uhr bis 18 Uhr und freitags von 10 Uhr bis 12 Uhr nur nach Vereinbarung unter Tel. 07151 5001-2690, E-Mail: patricia.rehbein-boenisch@waiblingen.de; im Internet: [www.waiblingen.de/forumnord](http://www.waiblingen.de/forumnord).

**Montag:** Die „Eltern-Kind-Gruppe“ kommt am Montag, 19. September, um 10 Uhr auf dem Spielplatz am Forum Nord zusammen. – Strick- und Häkelcafé um 14.30 Uhr.

**Dienstag:** Gedächtnistraining um 10 Uhr. – „Orientalischer Tanz“ (Einsteigerinnen) um 18 Uhr.

**Mittwoch:** Gymnastik im Sitzen um 9.30 Uhr (Anmeldung über fbs, Tel. 98224-8920). – „Café im Forum“, gesellige Runde mit Quiz, am 27. September um 14 Uhr. – Beratung: „Vorsorgende Papiere/Patientenverfügung“ um 14 Uhr,

mit Anmeldung. – „Trauminsel Sardinien“, Bildbericht über die Mittelmeerinsel am Mittwoch, 21. September, um 15 Uhr mit Patricia Rehbein-Bönisch. – „Orientalischer Tanz“ (mit Vorkenntnissen) um 20 Uhr.

**Donnerstag:** Spieletreff um 14.30 Uhr.

**Freitag:** „Yoga auf dem Stuhl“ um 9 Uhr mit Anmeldung im Forum.

### Jugendtreff

**Kontakt:** Jens Knauff, E-Mail: jens.knauff@waiblingen.de, und Oliver Heim, E-Mail: oliver.heim@waiblingen.de, Tel. 5001-2740. **Öffnungszeiten:** montags bis freitags von 16 Uhr bis 21 Uhr.

### Forum Süd

**Kontakt:** Martin-Luther-Haus, Danziger Platz 36. „Stadtteilmanagement“ mit Sprechstunde mittwochs von 9 Uhr bis 11 Uhr bei Monika Niederkrome, Tel. 07151 5001-2693, E-Mail: monika.niederkrome@waiblingen.de; [www.waiblingen.de/wn-süd](http://www.waiblingen.de/wn-süd).

**Beratung zur Patientenverfügung:** üblicherweise am letzten Donnerstag im Monat um 16 Uhr und um 17 Uhr nur nach Terminvereinbarung bei der Stadtteilmanagerin.

**Aktuell:** Der Stihl Chor probt mittwochs von 17.15 Uhr bis 18.30 Uhr und freut sich auf weitere Sänger. Wer mitsingen möchte, muss kein Stihl-Mitarbeiter sein, einfach vorbeischauchen. Kontakt: Stefan Balasa, Telefon 53553 oder E-Mail an stefan@balasa.de.

### Waiblingen-Süd Vital

**Kontakt:** Danziger Platz 8 (BIG Kontur), Kursraum Danziger Platz 13 („UG 13“) Tel. 1653-548, -553, Fax 1653-552, E-Mail: vital@big-wnsued.de, Internet: [www.big-wnsued.de](http://www.big-wnsued.de). Die erste „Schnupperstunde“ ist kostenlos, Kursstunden kosten drei Euro, zahlbar mit dem „Vital-Coin“, der in der Engel-Apotheke, Danziger Platz 1, erhältlich ist.

**Montags:** Nordic Walking um 9 Uhr ab BIG Kontur. – Yoga um 9.30 Uhr im „UG 13“. – Tai Chi mit dem Stock um 17.30 Uhr im „UG 13“.

**Dienstags:** „Bauch, Beine, Rücken“ um 17.30 Uhr im „UG 13“.

**Mittwochs:** Rückenfit um 9 Uhr und um 10 Uhr im „UG 13“. – Fitness für alle um 17.15 Uhr im „UG 13“.

**Donnerstags:** Tai Chi um 10 Uhr im „UG 13“. – Yoga am Abend um 18 Uhr im „UG 13“. – Badminton um 18.45 Uhr, Rinnenäckerturnhalle.

**Freitags:** HipHop um 14.30 Uhr im „UG 13“, von acht Jahren an, gebührenfrei. – Linientanz um 18 Uhr in der Rinnenäckerturnhalle (von 23. September an). – Nordic Walking um 18 Uhr, Schützelgraben an der Unterführung B14/29.

**Sonntags:** Nordic Walking um 8 Uhr ab Wasserturm.

### BIG Waiblingen-Süd

**Kontakt:** Danziger Platz 8, BIG-Kontur, Tel. 1653-551, Fax 1653-552, E-Mail info@BIG-WNSued.de; [www.BIG-WNSued.de](http://www.BIG-WNSued.de).

**Aktuell:** „Spielend ins Alter“ am Mittwoch, 21. September, um 14.30 Uhr. – „Strickeria“ am Mittwoch, 28. September, um 14 Uhr.

### Musikschule Unteres Remstal

**Kontakt:** Christofstraße 21 (Comeniuschule);

Internet: [www.musikschule-unteres-remstal.de](http://www.musikschule-unteres-remstal.de) oder Informationen und Anmeldungen im Sekretariat unter Tel. 07151 15611 oder 15654, Fax 562315, oder per E-Mail: info@musikschule-unteres-remstal.de oder info@msur.de.

**Aktuell:** Schnupperstunden **Ballett/Tanz** bis 23. September in allen Kursen (Kinder von vier Jahren an, Jugendliche und Erwachsene) möglich: donnerstags in der Kunstschule, Weingärtner Vorstadt 14. Info: Anne-Kathrin Tätz, Tel. 0176 84266732, anne-kathrin.taetz@msur.de.

Kurse in **rhythmisch-musikalischer Erziehung** für Kinder von vier Jahren an. Durch die Verknüpfung von Musik, Bewegung und Sprache, durch Singen und Musizieren auf einfachen Instrumenten werden die Freude an der Musik gefördert sowie vielfältige musikalische und soziale Erfahrungen gesammelt. Der wöchentliche Unterricht dient auch als Vorbereitung zum anschließenden Instrumental-Unterricht. Für die Rhythmik 1 werden Kinder aufgenommen, die in diesem Jahr vier Jahre alt werden oder es schon sind.

Folgende Kurse gibt es in Waiblingen: Waiblingen Mitte, Comeniuschule, Festsaal: dienstags um 16.25 Uhr. Info: birgit.does@msur.de. – Beinstein, Ev. Gemeindehaus: mittwochs um 15.40 Uhr. Info: kerstin.horn@msur.de. – Hohenacker, Bürgerhaus, kleiner Saal: dienstags um 14.15 Uhr. Info: monika.simmel@msur.de. – Neustadt, Grundschule, Musiksaal: donnerstags um 15.45 Uhr. Info: monika.simmel@msur.de.

### Kunstschule Unteres Remstal

**Kontakt:** Weingärtner Vorstadt 14. Anmeldung und Information zu Klassen und Workshops Tel. 07151 5001-1705; Fax -1714, E-Mail: kunstschule@waiblingen.de, Internet: [www.kunstschule-remstal.de](http://www.kunstschule-remstal.de). Bürozeiten: Montag bis Freitag von 8.30 Uhr bis 13 Uhr und dienstags von 14 Uhr bis 16 Uhr. Anmeldeschluss ist jeweils sieben Tage vor Kursbeginn. – Das Kursprogramm Herbst/Winter ist erschienen, enthalten sind Workshops für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Es ist in der Kunstschule, in öffentlichen Einrichtungen erhältlich; ebenso digital auf der Homepage.

**Workshops für Kinder:** „Urban Sketching“, mit dem Klemmbrett die Stadt zeichnend entdecken, von acht Jahren an am Samstag, 1. Oktober, um 10 Uhr. – „Fernöstliche Tuchmalerei“ von sechs Jahren an am Montag, 3. Oktober, um 9 Uhr.

**Workshops für Jugendliche und Erwachsene:** „Playfight“ – mit Tanz, Theater, Akrobatik, Meditation und Kampfsport den Körper in Einklang bringen, mittwochs um 18 Uhr. – „Fotowerkstatt“ montags von 19. September an, um 20 Uhr, sechsmal.

Anmeldung zu den Kursen s. o.

**Kunstvermittlung:** Anmeldungen per E-Mail an kunstvermittlung@waiblingen.de oder unter Tel. 5001-1701. In Verbindung mit der Ausstellung in der Galerie Stihl Waiblingen, „Cover Art“, gibt es folgende Angebote: „Kunst und knackig digital“ am Dienstag, 20. September, um 18 Uhr werden die Arbeiten von Emil Schult präsentiert, mit Anmeldung bis 15 Uhr. – „Von der Musik ins Bild“, Plattencovergestaltung von sieben Jahren an am Samstag, 1. Oktober, um 9 Uhr.

### Volkshochschule Unteres Remstal

**Kontakt:** Bürgermühlenweg 4, Postplatz-Forum. Auskünfte und Anmeldung unter Tel. 95880-0, Fax: 95880-13, E-Mail: info@vhs-unteres-remstal.de. Internet: [www.vhs-unteres-remstal.de](http://www.vhs-unteres-remstal.de). – Die Anmelde- und Infotheken sind erreichbar: Montag bis Freitag von 9 Uhr bis 12.30 Uhr sowie Montag und Mittwoch von 14.30 Uhr bis 18 Uhr. Anmeldung: telefonisch, E-Mail und über die Homepage.

**Aktuell:** „Jede Woche ein Gedicht“, online kann man dienstags um 18 Uhr Gedichte vorstellen und über sie sprechen (gebührenfrei). – „Digital Competence Pass“, digitale Schulung für Berufsrückkehrende montags von 19. September an um 9 Uhr (Kostenübernahme durch Agentur für Arbeit möglich). – „Tastenschreiben“, Grundkurs von Klassenstufe neun an und Erwachsene mittwochs von 21. September an um 18 Uhr, fünfmal. – „Finanzbuchführung 1“ donnerstags von 22. September an um 18 Uhr, 14-mal. – „Lexware“ samstags von 24. September an um 9 Uhr, zehnmal. – „Smartphone und Tablet“, die richtige Wahl am Samstag, 24. September, um 14 Uhr. – „Aquarellmalen“ mittwochs von 28. September an um 10 Uhr, zwölfmal. – „Facebook: Möglichkeiten und professionelle Nutzung“ mittwochs von 28. September an um 18 Uhr, online, zweimal. – „Finanzen aktuell“ am Donnerstag, 29. September, um 19 Uhr. – „MS Office im Büroalltag“ freitags von 30. September an um 14 Uhr, sechsmal. – „iPhone/iPad besser kennenlernen“ freitags von 30. September an um 14 Uhr, zweimal. – „MS OneDrive, die Daten in der Cloud“ am Freitag, 30. September, um 18 Uhr, online. – „Windows 11 professionell einsetzen“ am Samstag, 1. Oktober, um 9 Uhr. – „Mein Android-Smartphone besser kennenlernen“ samstags von 1. Oktober an um 14 Uhr, zweimal. – Alphabetisierung: „Lese- und Schreibwerkstatt“ für Erwachsene mittwochs von 28. September an um 16.30 Uhr, zehnmal. – „Sprache und Gewalt, wie umgehen mit Hass und Hetze?“ am Donnerstag, 29. September, um 19.30 Uhr, online.

### Tafel Waiblingen

**Kontakt:** Benzstraße 12 (Ameisenbühl), mit Kleiderabteilung. Telefon 9815969, Informationen auch im Internet: <https://tafel-waiblingen.de>. **Verkaufszeiten:** montags bis freitags von 9.30 Uhr an; Kleiderkammer montags bis mittwochs und freitags von 9.30 Uhr bis 12 Uhr, donnerstags von 9.30 Uhr bis 16.30 Uhr. Nummernkarten werden montags bis mittwochs und freitags mit der spätesten Uhrzeit 12.15 Uhr ausgegeben, donnerstags bis 16.15 Uhr.

**Aktuell:** „Lange Tafel“, am Samstag, 24. September, bewirten die Tafel-Aktiven von 10.30 Uhr bis 13.30 Uhr die Gäste auf dem Postplatz mit Butterbrezeln aus der „Brezel-Schmiermaschine“, Sandwichs und Hefezopf, auch Erster Bürgermeister Ian Schölzel wird einen Besuch machen. Für musikalische Unterhaltung sorgen Ebbe Buhl und Partner. Die Helferinnen und Helfer informieren über die Arbeit bei der Tafel. Spenden willkommen, auch in Form länger haltbarer Lebensmittel. An diesem Tag machen die etwa 950 in Deutschland etablierten Tafeln mit Aktionen auf sich aufmerksam.

## KARO FAMILIENZENTRUM IN DER FRÜHEREN KAROLINGERSCHULE

Alter Postplatz 17, Tel. 98224-8900, Fax -8905, E-Mail: info@familienzentrum-waiblingen.de. Barrierefrei. Im Erdgeschoss steht ein Behinderten-WC zur Verfügung, außerdem ein motorbetriebener Wickeltisch für Erwachsene.

**Informationen zu den Corona-Bestimmungen geben die Veranstalter, in Gebäuden und Einrichtungen der Stadt wird das Tragen einer Maske empfohlen.**

### Familien-Bildungsstätte

**Kontakt:** im KARO Familienzentrum, Tel. 98224-8920, -8921, -8922, Fax 98224-8927, E-Mail: info@fbs-waiblingen.de, im Internet: [www.fbs-waiblingen.de](http://www.fbs-waiblingen.de). – Die Geschäftsstelle ist bis Freitag, 9. September, geschlossen; Anmeldungen über die Homepage zum neuen Programm „Informiert – Begleitet – Verbindet“ sind unabhängig davon dennoch möglich.

**„Co-Working-Space mit Kinderbetreuung“** dienstags und freitags jeweils von 9 Uhr bis 11.30 Uhr können die Kinder betreut spielen, während die Eltern nur zwei Stockwerke höher arbeiten (WLAN und Drucker stehen bereit). Gebühr: 15 € je Vormittag, eine Reservierung über die Homepage ist erforderlich.

**Repair-Café:** reparieren statt wegwerfen lautet die Devise am Samstag, 17. September, von 10 Uhr bis 13 Uhr. Defekte Gegenstände, die dennoch zu schade zum Wegwerfen sind, werden von ehrenamtlichen Fachleuten repariert: Bekleidung, Textilien, Elektroartikel, Kleinmöbel, Fahrräder, Tablets und Handys sind Beispiele dafür.

**Aktuell:** „Bodyforming“ montags von 19. September an um 10.30 Uhr, 15-mal. – „Langhantel-Workout“ montags von 19. September an um 17.30 Uhr, 15-mal. – „Nordic Walking“ montags von 19. September an um 18 Uhr, achtmal. –

„Zumba“ montags von 19. September an um 20 Uhr, 17-mal. – „Qi Gong und Ba Duan Jin“, Schnupperstunde am Montag, 19. September, um 18 Uhr. – „Ball- und Bewegungssport“ für Kinder von vier Jahren an in Kooperation mit der Ballschule „AMIGO“ montags von 19. September an um 16.30 Uhr, 17-mal; mittwochs von 21. September an um 15.45 Uhr, 17-mal. – „Fitness-Mix“ dienstags von 20. September an um 19 Uhr, 20-mal. – „Wirbelsäulengymnastik“ dienstags von 20. September an um 8.30 Uhr, 19-mal. – „Yin Yoga“ dienstags von 20. September an um 20 Uhr, 20-mal. – „Pilates“ dienstags von 20. September an um 18 Uhr, 20-mal. – „Ganzkörpertraining“ mittwochs von 21. September an um 20.30 Uhr, 17-mal. – „Bewusstheit durch Bewegung“, Feldenkrais mittwochs von 21. September an um 17.30 Uhr, zehnmal. – „Pilates“ mittwochs von 21. September an um 19.30 Uhr, 17-mal. – „Wirbelsäulengymnastik“ donnerstags von 22. September an um 18 Uhr, 21-mal. – „Besser schlafen kann man lernen“ am Donnerstag, 22. September, um 19 Uhr. – „Gymnastik 60+“ freitags von 23. September an um 8.30 Uhr, 16-mal. – „Outdoor-Kurs: Walking trifft Pilates“ freitags von 23. September an um 12 Uhr, fünfmal, auch für Mütter mit Babys geeignet. – „Yin Yoga“ am Freitag, 23. September, um 10.30 Uhr, 16-mal. – „Entdecke den Mini-Yogi in dir“, Schnupperstunde für Vier- bis Fünfjährige am Freitag, 23. September, um 16 Uhr. – „Yoga mit Froschkönig & Co.“, Schnupperstunde für Märchenfans im Alter von sechs Jahren bis sieben Jahre am Freitag, 23. September, um 17 Uhr.

**Online oder in Präsenz trainieren:**

27 Kurse können flexibel besucht werden, ein Impulsvortrag „Motivation zum Sport“ im Januar gehört dazu; Start am Dienstag, 20. September; Kursnummer 22H1231W.

### pro familia

**Kontakt:** im KARO Familienzentrum, Tel. 98224-8940, Fax -8955, E-Mail: waiblingen@profamilia.de, Internet: [www.profamilia-waiblingen.de](http://www.profamilia-waiblingen.de). Telefon-Kontaktzeiten: montags 9 Uhr bis 13 Uhr und 15 Uhr bis 17 Uhr, dienstags 9 Uhr bis 13 Uhr, mittwochs und donnerstags 9 Uhr bis 12 Uhr, freitags 9 Uhr bis 12 Uhr (in den Ferien montags bis freitags von 9 Uhr bis 12 Uhr).

**Aktuell:** „Papa, wie geht's?“, Onlinekurs, donnerstags von 6. Oktober an um 19 Uhr, viermal, für werdende und frisch gebackene Väter mit Fachinformationen zum Thema Schwangerschaft, Geburt, Elterngeld, Elternzeit, Sexualität und Partnerschaft sowie der Möglichkeit, Fragen an den Referenten Richard Horváth (Sozialpädagoge BA), Sexualpädagoge, Sexualberater und Systemischer Therapeut, zu stellen. Das Angebot wird unterstützt aus Mitteln des Landes Baden-Württemberg im Rahmen des Landesprogramms „STÄRKE“. Der Kurs ist gebührenfrei, eine Anmeldung (s. o.) jedoch erforderlich.

**Beratung:** pro familia berät am Telefon, per Video oder auch persönlich nach Absprache rund um finanzielle Hilfen in der Schwangerschaft, Elternzeit und Mutterschutz, Kindergeld, Elterngeld und andere Anträge, Schwangerschaftskonflikt, Probleme in der Partnerschaft oder in der Sexualität (sexuelle Orientierung). **Jugendhotline:** Achtung, Mädels und Jungs – für euch haben wir eine Hotline eingerichtet: 0160 95509708, hinterlasst uns eine Nachricht und wir rufen euch zurück!

**„Flügel“-Beratungstelefon** für Frauen und Männer, die von sexualisierter Gewalt betroffen sind: Tel. 0160 4881615, E-Mail: info@fluegel-waiblingen.de, Internet: [www.fluegel-waiblingen.de](http://www.fluegel-waiblingen.de).

### „Caféchen“

**Kontakt:** im KARO Familienzentrum in Kooperation mit pro familia, E-Mail: waiblingen@profamilia.de; mittwochs von 15 Uhr bis 17 Uhr mit Monika Niederkrome, ein gebührenfreies Angebot für Schwangere, junge Eltern und Bezugspersonen. Zum Angebot gehört die Hebammenstunde (dafür idealerweise mit Anmeldung bei Birgit Bauder unter Telefon 1653601, E-Mail: BirgitBauder@web.de). Für Kinder gibt es Spielmöglichkeiten.

### „Frauen im Zentrum – FraZ“

**Kontakt:** im KARO Familienzentrum, Alter Postplatz 2, 2. OG (barrierefrei), Raum 2.21; Tel. 98224-8910, E-Mail: fraz-waiblingen@gmx.de; Internet: [www.frauen-im-zentrum-waiblingen.de](http://www.frauen-im-zentrum-waiblingen.de).

### Tageselternverein

**Kontakt:** im KARO Familienzentrum, Tel. 98224-8960, Fax 98224-8979, E-Mail: info@tageselternverein-wn.de, Internet: [www.tageselternverein-wn.de](http://www.tageselternverein-wn.de) oder auf der kreisweiten Infoseite [www.kindertagespflege-remsmurrkreis.de](http://www.kindertagespflege-remsmurrkreis.de). – Allgemeine Informationen zur Tätigkeit als Tagespflegeperson gibt der Tageselternverein. – **Aktuell:** Der Verein sucht Kindertagespflegepersonen, die sich entsprechend ausbilden lassen möchten. Die nächste Infoveranstaltung zum Beruf Tagesmutter/Tagesvater ist am Freitag, 25. November, von 9.30 Uhr bis 11 Uhr, online. Anmeldungen werden schon jetzt von Angela Stolz, Tel. 07191 3419-129, E-Mail an a.stolz@kinderundjugendhilfe-bk.de. Weitere Informationen zur Tätigkeit als Kindertagespflegeperson gibt der Verein, Kontakt s. o.

### Mobile Jugendarbeit

**Kontakt:** Stuttgarter Straße 106, Tel. 563678, E-Mail: katharina.guedemann@waiblingen.de, ruediger.bidlingmaier@waiblingen.de, emanuel.lutzeier@waiblingen.de.

**Öffnungszeiten:** montags bis freitags von 12 Uhr bis 17 Uhr und nach Vereinbarung. Die Mobile Jugendarbeit hat zu folgenden Zeiten ein „offenes Ohr“: montags bis freitags von 12 Uhr bis 20 Uhr unter Telefon 0157 80636489, 0157 80636495, 0157 80636481, und per E-Mail.

### Aktivspielplatz

**Kontakt:** Giselastraße 5, Tel. 07151 563107, E-Mail: anette.mayer@waiblingen.de, Internet: [www.waiblingen.de/aktivspielplatz](http://www.waiblingen.de/aktivspielplatz). **Öffnungszeiten:** montags bis freitags von 14 Uhr bis 18 Uhr für Kinder von sechs Jahren bis 13 Jahre; montags von 17 Uhr bis 18 Uhr: Jungentunde; mittwochs von 18.30 Uhr bis 20 Uhr: Teenieabend von zehn Jahren an. **Aktuell:** bis Freitag, 30. September, ist der Aki geschlossen. Von Dienstag, 4. Oktober, an werden Blumen gebastelt, gesammelt und gepresst.

### Jugendzentrum „Villa Roller“

**Kontakt:** Alter Postplatz 16, Tel. 07151 5001-2730, Fax -2739. – Im Internet: [www.villa-roller.de](http://www.villa-roller.de), auf facebook: [www.facebook.de/villa-roller.de](http://www.facebook.de/villa-roller.de). E-Mail: villa.roller@waiblingen.de. **Öffnungszeiten:** montags, mittwochs, donnerstags von 16 Uhr bis 21 Uhr, dienstags von 16 Uhr bis 19 Uhr von zehn Jahren an; freitags ist „FreitagTag“ für Zehn- bis 13-jährige von 14 Uhr bis 17 Uhr, von 18 Uhr bis 21 Uhr von 14 Jahren an; sonntags von 16 Uhr bis 20 Uhr (am ersten des Monats).

### Spiel- und Spaßmobil für Kinder

**Kontakt:** Julia Martinitz, Tel. 5001-2725 und -2724, E-Mail: spielundspassmobil@waiblingen.de, Internet: [www.waiblingen.de/spiel-und-spassmobil](http://www.waiblingen.de/spiel-und-spassmobil). Für Kinder von sechs bis elf Jahren.

**Aktuell:** das rote Mobil macht an folgenden Wochentagen Station – **montags** in Neustadt/Spielplatz „Teichacker“ von 15.30 Uhr bis 18.30 Uhr; **dienstags** Forum Süd von 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr; **mittwochs** Kernstadt/Sporthalle Comeniuschule von 15 Uhr bis 18 Uhr; **donnerstags** in Beinstein/Halle von 15.30 Uhr bis 18.30 Uhr. – Das weiße Mobil ist wieder im Einsatz – **montags** beim Jugendtreff Hohenacker von 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr; **dienstags** beim Jugendtreff Hegnach von 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr; **mittwochs** in Bittenfeld an der Schillerschule von 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr.

### Jugendfarm Finkenberg

**Kontakt:** Korber Straße 240, Ecke Korber Straße/Staufstraße auf dem Finkenberg. Info unter Tel. 5001-2726, Alexander Vetter, [www.jugendfarm-waiblingen.de](http://www.jugendfarm-waiblingen.de). Für Kinder von sechs Jahren bis zwölf Jahre. Öffnungszeiten: dienstags bis freitags von 14.30 Uhr bis 17 Uhr.

**Aktuell:** Von 20. September an entstehen Figuren aus Papprollen. – Von 27. September an werden Lesezeichen gebastelt. – Von 4. Oktober an wird es kreativ mit Kastanien.

### Kinderschutzbund

**Kontakt:** im KARO Familienzentrum, Themenbüro: 2. OG. Babysitter-Vermittlung, Sprechstunde dienstags von 15 Uhr bis 17 Uhr (jedoch nicht in den Ferien). Ansprechpartnerin: Renate Obergfell, Tel. 07151 98224-8914, im Internet: [www.kinderschutzbund-schorndorf-waiblingen.de](http://www.kinderschutzbund-schorndorf-waiblingen.de), E-Mail: info@kinderschutzbund-waiblingen.de.

### Kreisjugendamt „Frühe Hilfen“

**Kontakt:** im KARO Familienzentrum, Foyer; kostenlose Beratung am letzten Dienstag im Monat von 10.30 Uhr bis 12 Uhr, ohne Anmeldung. Telefonnummer 07151 501-1292, E-Mail an fruehehilfen@remsmurr-kreis.de, Internet unter [www.remsmurr-kreis.de](http://www.remsmurr-kreis.de), Suchbegriff „Frühe Hilfen“. Offenes Beratungsangebot des Kreisjugendamts für Familien mit Säuglingen und Kleinkindern rund um die Fragen zum Kind, beispielsweise zu seiner Entwicklung, zur Erziehung oder der Stärkung der Eltern-Kind-Beziehung. Auch werden weiterführende Angebote der Eltern- und Familienbildung im Kreis bekannt, außerdem ist eine Weitervermittlung an ergänzende Hilfsangebote möglich.

### „welcome“

**Kontakt:** im KARO Familienzentrum, Annett Burmeister, Tel. 98224-8901; E-Mail: waiblingen@welcome-online.de. Im Internet: [www.welcome-online.de](http://www.welcome-online.de). Sprechzeit: montags von 13.30 Uhr bis 16.30 Uhr. Das Projekt „welcome“ des Familienzentrums Waiblingen unterstützt junge Familien im ersten Jahr nach der Geburt eines Kindes. Es handelt sich um praktische ehrenamtliche Hilfe, unterstützt wird ein- bis zweimal pro Woche im Alltag.

★ DIE OFFENE JUGENDARBEIT DER KINDER- UND JUGENDFÖRDERUNG WAIBLINGEN PRÄSENTIERT: ★

# WILD WEST PARTY

01. OKTOBER 2022

★ 15.00 - 18.00 UHR AB 10 JAHRE ★  
★ 18.00 - 21.00 UHR AB 16 JAHRE ★

JUGENDTREFF HEGNACH  
KIRCHSTR. 49, 71334 WAIBLINGEN

Howdy und herzlich willkommen im Wilden Westen, heißt es am Samstag, 1. Oktober 2022, bei der Wild West Party im Jugendtreff Hegnach, Kirchstraße 49. Von 15 Uhr bis 18 Uhr für Teens von zehn Jahren an; von 18 Uhr bis 21 Uhr für Jugendliche von 16 Jahren an. Als besonderes Highlight gibt es Bullriding. Wer kann sich am längsten darauf halten? Weitere Attraktionen sind: Hufeisenwerfen, Schießbude, Brand-

malerei und zum zwischendurch Entspannen werden Filme gezeigt.

Der Eintritt ist frei, auch die Attraktionen sind gebührenfrei. Snacks und Getränke gibt es für kleines Geld. Kommt vorbei und feiert mit uns wie im Wilden Westen. Präsentiert wird die Veranstaltung von der Offenen Jugendarbeit der Kinder- und Jugendförderung der Stadt Waiblingen.

## Beratung bei vielerlei Belang

### Stadtseniorenrat Waiblingen

Haben Sie Fragen, Anregungen, Ideen oder bereitet Ihnen irgendetwas Sorgen? Dann wenden Sie sich an Ihren Stadtseniorenrat Waiblingen! Jedes der zwölf Mitglieder tut einen Monat lang Dienst am „Apparat“, im September ist Marie-Luise Raiser, Tel. 9815400, für die Anliegen da.

### Vortrag zum „Digitalen Nachlass“

Über den „Digitalen Nachlass“ informiert am Donnerstag, 15. September 2022, um 15 Uhr Erich Nolte von der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg im Forum Mitte, Blumenstraße 11. Der Experte erklärt, welche Daten ins Internet gelangen und was zu tun ist, damit diese in die richtigen Hände geraten, nachdem die Nutzerin oder der Nutzer verstarb. Eintritt frei.

### Energiesparen im Alltag

• „Energieberatung für den kleinen Geldbeutel“, darüber informiert Energieberater Stefan Layer von der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg am Montag, 26. September, um 15 Uhr. Es wird erläutert, welchen Anteil Warmwasser, Beleuchtung und der Einsatz von Geräten an der Stromrechnung haben und wie man die Kosten in den Griff bekommt. Auch bei der Heizung lassen sich durch einfache Maßnahmen Kosten senken, ohne dass man dabei auf Komfort verzichten muss.

• „Energie – ein kostbares Gut. Wie wir beim Wohnen und im Alltag damit sinnvoll umgehen können“, Wissenswertes dazu liefert Dipl. Ing. Josef Broll von der Energieagentur Waiblingen am Montag, 10. Oktober, um 15 Uhr im Forum Mitte, Blumenstraße 11.

Seniorenrat im Internet: [www.waiblingen.de/stadtseniorenrat](http://www.waiblingen.de/stadtseniorenrat) oder [www.waiblingen.de/ssr](http://www.waiblingen.de/ssr). E-Mail: [stadtseniorenrat@waiblingen.de](mailto:stadtseniorenrat@waiblingen.de).

### Redaktionsschluss früher

#### Feiertag am 3. Oktober

Der „Tag der deutschen Einheit“ am 3. Oktober fällt im Jahr 2022 auf einen Montag. Der Redaktionsschluss für den Staufer-Kurier, Ausgabe Donnerstag, 6. Oktober, muss deshalb wegen des fehlenden Werktags auf Freitag, 30. September, ebenfalls 12 Uhr, vorgezogen werden. Später eingehende Informationen können aus technischen Gründen nicht mehr verarbeitet werden.

### Krämermarkt

#### Am 4. Oktober

Zahlreiche Händler bieten am Dienstag, 4. Oktober 2022, von 8 Uhr bis 18.30 Uhr beim „Michaelsmarkt“ in der Waiblinger Altstadt wieder ihre Waren an. Die Stände sind auf dem Marktplatz und in der Fußgängerzone zu finden. Die gesamte Innenstadt ist von 5 Uhr bis 19 Uhr für den Verkehr gesperrt. Die Inhaber dort angesiedelter Geschäfte werden gebeten, ihre Lieferanten rechtzeitig darüber zu informieren.

## Waiblinger Türme-Tour

### Besichtigung mit viel Überblick

Zur Waiblinger Türme-Tour lädt die WTM am Sonntag, 25. September 2022, um 14 Uhr ein. Besichtigt werden die beiden mittelalterlichen Türme, die die Silhouette der Waiblinger Altstadt bis heute bestimmen. Am höchstgelegenen Punkt der Stadt steht der Hochwachturm, der in seinen Fundamenten bis ins frühe 11. Jahrhundert zurückreicht. Der Aufstieg bis zur steinernen Balustrade wird mit einem herrlichen Rundblick belohnt. Die Stuben im Turm informieren über den Waiblinger Staufer-Mythos und den darüber berichtenden Roman von 1817, „Die Kronenwächter“, von Achim von Arnim. Am tiefstgelegenen Punkt der Altstadt steht der Beinstener Torturm, das einzig erhaltene Stadttor. In den Museumsräumen kann die Geschichte des Turms und unter dem Titel „Unsere Geschichte und kein Raum der anderen“ diejenige der heimatvertriebenen deutschen Csävolyer nachvollzogen werden. Beim Spaziergang von Turm zu Turm erhalten die Teilnehmenden zusätzlich Impressionen zum historischen Baubestand Waiblingens.

Treffpunkt: Beinstener Tor; Dauer: 1,5 Stunden; Gebühr 12 €. Buchung unter [www.waiblingen.de/Erlebnisse](http://www.waiblingen.de/Erlebnisse).

## Mit allen Sinnen

### Kräuterspaziergang

Die Natur mit allen Sinnen erfahren und als Kraftquelle entdecken, dies lässt sich am Freitag, 30. September 2022, um 16 Uhr beim „achtsamen Kräuterspaziergang“ der WTM. Der Rundgang ist eine Einladung, sich für die stärkenden Energien der Natur zu öffnen und ganz gegenwärtig zu sein. Bei einfachen Sinnesübungen und meditativen Inspirationen lässt sich die Vielfalt der Natur bewusst erleben und nebenbei kann man Wissenswertes über heimische Wildkräuter und Heilpflanzen lernen. Es gilt: „Der Weg ist unser Ziel“.

Dauer: 1,5 Stunden, Gebühr: 10 Euro, Mindestteilnehmerzahl acht Personen, maximal 25 Teilnehmende. Buchbar über die Seite [www.waiblingen.de/erlebnisse](http://www.waiblingen.de/erlebnisse).

## Wandern mit Alpakas

### Freie Plätze für tierisches Vergnügen

Sie möchten vom Alltag abschalten und Ruhe, Entschleunigung und Entspannung in der Natur finden? Mit den vier kuscheligen Alpakas Alfi, Bärchen, Don Camillo und Pepe von der Waldmühle ist dies möglich! Nach einem Kennenlernen und einigen interessanten Infos von Joy Fehm geht es los auf die entspannte kleine Wanderung an der frischen Luft mit den zu traulichen Tieren. Unter fachkundiger Leitung einer Sozialpädagogin heißt es, 90 Minuten den Alltag vergessen. Der nächste Termin ist am Freitag, 14. Oktober, um 16.30 Uhr. Zum Rundgang mit den Tieren treffen sich die Teilnehmenden im Waldmühlweg 81/1. Dauer: 1,5 Stunden; Gebühr: 26 €. Buchung unter [www.waiblingen.de/Erlebnisse](http://www.waiblingen.de/Erlebnisse). Weitere Informationen bei der Touristinformatio Waiblingen unter der Telefonnummer 07151 5001-8305.

## „Waiblingen erfrischt“ – ganz besonders an Donnerstagen

### Auf dem Marktplatz

„Waiblingen erfrischt“ ist zurück – bis 6. Oktober 2022 wird jeweils donnerstags von 17 Uhr bis 21 Uhr ein „Genusspaket“ angeboten, das viele Freunde gefunden hat: kühle Weine an lauen Abenden, dazu unterhaltsame Live-Musik und kleine Snacks.

Das ist „Waiblingen erfrischt“, der Treff, bei dem sich abwechselnd national und international ausgezeichnete Weingüter aus dem sonnenverwöhnten Remstal ihre Kellerschätze – Rot- oder Weißwein, Rosé, Sekt und Secco – zum Verkosten servieren. So kann man in ge-

mütlicher Runde den Feierabend genießen. Auch die Brotstation am Marktbrunnen, wo es vom lokalen Bäckerhandwerk solides und zu den Getränken passendes Backwerk gibt, ist wieder geöffnet!

Diese Weingüter sind an den folgenden Donnerstagen mit von der Partie:

Weingut Klopfer am 15. September; Weingut Zimmer am 22. September; Fellbacher Weingärtner eG am 29. September und Weingut Kuhnle am 6. Oktober.

Weitere Informationen im Internet unter

www.waiblingen.de.

## Mit „bwegtPlus“ zum Genuss

### bw-Ticket – mit Vorteil auf Tour

„bwegtPlus“ ist eine vom Verkehrsministerium des Landes Baden-Württemberg initiierte Partneraktion zum Thema Nachhaltigkeit und Klima in Baden-Württemberg, die Freizeitgestaltung sowie nachhaltige Mobilität und damit Klimaschutz miteinander verbindet.

In Waiblingen ist die WTM in der Scheuern-gasse 4 schon an der Aktion beteiligt, konkret bekommen dort Gäste, die mit einem Ticket aus dem bw-Tarif angereist sind, gegen Vorlage ihres Tickets eine 0,2-Liter-Flasche Bittenfelder Apfelsaft geschenkt.

Die WTM möchte weitere Betriebe und Firmen für diese Aktion gewinnen, denn der

Klimaschutz ist die vielleicht dringendste Aufgabe für eine lebenswerte Zukunft – ein wichtiger Baustein ist eine neue, nachhaltige Mobilität. Unternehmen, die ihren Beitrag dazu leisten möchten, sind aufgerufen, sich „ihren“ Kunden-Bonus für die klimafreundliche Fahrt auszusenden.

Als Gegenleistung werden die Partner in ein umfassendes Marketing-Netzwerk eingebunden.

Die Firmeninhaber können sich direkt an die vom Land Baden-Württemberg beauftragte Agentur wenden: VUD Medien GmbH, Postfach 420, 72234 Freudenstadt, Telefon 07441 91030, E-Mail an [s.klima@vud.com](mailto:s.klima@vud.com); im Internet [www.aufreisen.de](http://www.aufreisen.de), [www.vud.com](http://www.vud.com).



Gemeinsam unterwegs sein und Spaß haben, dies war beim Ausflug nach Tripsdrill wichtig. Foto: Kinder- und Jugendförderung

## Unterwegs nach Corona

### Tripsdrill, ein Ort fürs Miteinander

Insgesamt 17 Kinder aus Waiblingen im Alter von sechs Jahren bis zwölf Jahren waren am Dienstag, 6. September 2022, unterwegs nach Tripsdrill, um mit Unterstützung des nach der Coronapandemie geschürten Pakets, „Aufholen nach Corona für Kinder und Jugendliche“ wieder in die „Abenteuerspur“ zu geraten. Dadurch war die Teilnahme zum Preis von nur fünf Euro möglich.

Julia Martinitz vom Spiel- und Spaßmobil und Alexander Vetter von der Jugendfarm leiteten diesen gemeinsamen Ausflug, der von der städtischen Abteilung Kinder- und Jugendförderung initiiert worden war. Für Spaß und Abwechslung sorgten jedenfalls die Mammuthahn, die Raupe oder die Karachobahn.

Hintergrund des Angebots ist, dass Kinder und Jugendliche während der Coronapandemie Versäumtes aufholen oder auch nachholen können. Hier geht es nicht nur um Lernstoff, sondern auch um das soziale Miteinander.

## VERANSTALTUNGEN VON VEREINEN, KIRCHEN UND ORGANISATIONEN

Es gelten die Vorgaben der Veranstalter, in städtischen Gebäuden wird das Tragen einer Maske empfohlen.

### Do, 15.9.

**Evangelische Kirche Waiblingen.** Michaelskirche: Schweigemeditation um 18 Uhr. – Haus der Begegnung, Korber Höhe: Sitzung des Parochieausschusses um 19.30 Uhr.

**TB Beinstein, Männerchor.** Chorprobe (künftig immer donnerstags) um 20 Uhr im Foyer der Beinstener Halle. Neue Mitsänger sind willkommen.

### Fr, 16.9.

**Evangelische Kirche Waiblingen.** Jakob-André-Haus: „Einkehr am Mittag“ um 12 Uhr.

### Sa, 17.9.

**Forum Eine Welt.** „Fairkostung“, von 9 Uhr bis 13 Uhr können im Weltladen Waiblingen, Lange Straße 49, Kaffee-, Tee- und Keksvariationen aus fairer Produktion probiert werden – ein Angebot in Zusammenhang mit der bundesweit initiierten Woche „Fair steht dir“. Info unter [www.fairewoche.de](http://www.fairewoche.de).

**Schwäbischer Albverein, Ortsgruppe Beinstein.** Hauptversammlung für die Jahre 2020/2021 mit Berichten, Ehrungen und Wahlen um 18 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus Beinstein, Mühlweg 9. Saalöffnung um 17 Uhr.

### So, 18.9.

**Schwäbischer Albverein, Ortsgruppe Waiblingen.** „Spendenwandern“ rund um den Eschelhof: Eschelhof-Tour, 5 km; Eschelhof/Murrthal

und zurück, 10 km; Eschelbach/Hörschbachwasserfälle 13 km. Von 13 Uhr an spielen die „Flat Foot Stompers“ beim Wanderheim. Treff um 8.45 Uhr am Bahnhof Waiblingen zur Fahrt mit dem Zug (Gruppenticket), ein Shuttle-Bus bringt die Teilnehmenden zum Eschelhof. Info unter Tel. 64401.

### Mo, 19.9.

**Evangelische Kirche Waiblingen.** Jakob-André-Haus: Sitzung des Kirchengemeinderats um 19.30 Uhr.

### Di, 20.9.

**Evangelische Kirche Waiblingen.** Martin-Luther-Haus: Frauentreff „Ältere Generation“ um 14.30 Uhr.

### Do, 22.9.

**Heimatverein Waiblingen.** Vortrag „Im Takt der neuen Zeit/Seidenstoffweberei Waiblingen, neue Moden für eine neue Zeit“ in der Reihe „Die Zeiten ändern sich“ um 19 Uhr im Forum Mitte, Blumenstraße 11. Mit Getränkeauschank. Eintritt 5 Euro an der Abendkasse.

**Evangelische Kirche Waiblingen.** Haus der Begegnung, Korber Höhe: „Ökumenischer Treff Korber Höhe“ um 14 Uhr zum Thema „Sicher zuhause“, Vortrag und Informationen über Trickbetrug. – Michaelskirche: Schweigemeditation um 18 Uhr. – Martin-Luther-Haus: Sitzung des Parochieausschusses „Martin Luther“ um 19.30 Uhr.

**Schwäbischer Albverein, Ortsgruppe Hohenacker.** Wanderung (5 km) am Neckar bei Poppenweiler. Treff um 9 Uhr am Sportplatz Ho-

henacker oder um 9.10 Uhr in Bittenfeld (Netto) zur Fahrt mit dem Bus. Einkehr geplant. Gäste willkommen, sie bezahlen 3 Euro. Info unter Tel. 07146 860017.

**Schwäbischer Albverein, Ortsgruppe Waiblingen, Familiengruppe.** Anmeldeschluss für das Abenteuer rund ums „Blaue Loch“ (Rommelshausen) am Samstag, 24. September, von 14 Uhr bis 17 Uhr. Nach einer kleinen Runde, Wegstrecke drei Kilometer, wird der Waldspielplatz angesteuert, wo gegrillt und gespielt wird. E-Mail: [aelsaesser@schwaebischer-albverein.de](mailto:aelsaesser@schwaebischer-albverein.de). Tel. 0711 2258555, <https://waiblingen.albverein.eu>.

### Fr, 23.9.

**Evangelische Kirche Waiblingen.** Jakob-André-Haus: „Einkehr am Mittag“ um 12 Uhr.

**Partnerschaftsgesellschaft Waiblingen.** Die Formation „VocalHarmony“ unterhält bei der Jahreshauptversammlung im Bürgerzentrum, Beginn um 19 Uhr.

**Bündnis Waiblingen klimaneutral.** „Klimastreik – Wir ernten, was wir säen“, Kundgebung und Informationen auf dem Postplatz bei Musik und frisch gepresstem Saft 15.30 Uhr.

### Sa, 24.9.

**Schwäbischer Albverein, Ortsgruppe Waiblingen, Familiengruppe.** Anmeldeschluss für das Abenteuer rund ums „Blaue Loch“ (Rommelshausen) am Samstag, 24. September, von 14 Uhr bis 17 Uhr ist der 22. September. Nach einer kleinen Runde, Wegstrecke drei Kilometer, Kinderwagen geeignet, wird der Waldspielplatz angesteuert, wo gegrillt und gespielt wird. Treffpunkt: Wanderparkplatz Beiburg, Kernen.

Mitzubringen sind: Grillsachen, Getränke, Spielsachen. E-Mail: [aelsaesser@schwaebischer-albverein.de](mailto:aelsaesser@schwaebischer-albverein.de), Tel. 0711 2258555, <https://waiblingen.albverein.eu>.

### So, 2.10.

**Schwäbischer Albverein, Ortsgruppe Waiblingen.** Wanderung, elf Kilometer, von Rommelshausen nach Lobenrot, Treff um 9.15 Uhr am Kiosk des Bahnhofs Waiblingen zur Fahrt mit dem Bus. Einkehr geplant. Der Rückweg führt nach Stetten über „Sieben Linden“. Es werden VVS-Gruppentickets gelöst. Nichtmitglieder bezahlen 2 Euro. Anmeldung unter Tel. 44114.

**Heimatverein Waiblingen.** Der Treffpunkt in der Kurzen Straße 20 ist mittwochs und samstags von 10 Uhr bis 13 Uhr geöffnet. Es besteht die Möglichkeit, Kontakt zu den Mitgliedern aufzunehmen, sich über das Vereinsleben zu informieren und Publikationen zu erwerben. Auch sind die Mitglieder an Geschichten, Bildern und Publikationen rund um Waiblingen und die Bewohner interessiert.

**Schwäbischer Albverein, Ortsgruppe Hegnach.** Die Volkstanzgruppe lädt freitags von 20 Uhr bis 22 Uhr zu schwäbischen und internationalen Tänzen in den Vereinsstreff im Rathaus ein. Info unter Tel. 53617, E-Mail [cfrankgrotz@autohausfrank.de](mailto:cfrankgrotz@autohausfrank.de). Nicht probiert wird jedoch in den Ferien und vor „Brückentagen“.

**Sozialverband VdK, Ortsverband.** Servicezentrum in der Zwerchgasse 3/1 (Herzogscheuer). Internet: [www.vdk.de/ov-waiblingen/](http://www.vdk.de/ov-waiblingen/). Telefon: 2064200, E-Mail: [ov-waiblingen@vdk.de](mailto:ov-waiblingen@vdk.de). – Die Beratung ist auch für Nichtmitglieder kostenfrei, dabei geht es vor allem um Schwerbe-

hinderung, Patientenberatung, Soziales und Informationen zu den Angeboten des Ortsverbands.

**Friedensinitiative Waiblingen.** Stammtisch am 1. und 3. Montag im Monat um 20 Uhr im Kulturhaus Schwanen, Winnender Straße 4. Info unter Telefon 2578937.

**„FISCHE“, Förderkreis zur Integration Schwerhöriger und Ertaubter.** Im Internet: [www.fische-waiblingen.de](http://www.fische-waiblingen.de).

**BSVW – Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg.** Im Internet: [www.bsv-wuerttemberg.de](http://www.bsv-wuerttemberg.de); E-Mail: [vgs@bsv-wuerttemberg.de](mailto:vgs@bsv-wuerttemberg.de).

**Hospizstiftung Rems-Murr-Kreis.** Der Kinder- und Hospizdienst „Pusteblume“ begleitet sterbende und trauernde Kinder sowie deren Familien und Angehörige. Tel. 07191 92797-20, E-Mail: [kinder@hospiz-remsmurr.de](mailto:kinder@hospiz-remsmurr.de).

**Kreisdiakonieverband, Suchtberatung.** Psychosoziale Beratungs- und ambulante Behandlungsstelle. Kontakt: Tel. 95919-112, E-Mail: [psbwn@kdv-rmk.de](mailto:psbwn@kdv-rmk.de), Heinrich-Küderli-Straße 61.

**IBB-Stelle des Kreises für psychisch Kranke.** Ein Angebot nach dem Psychisch-Kranken-Hilfegesetz des Landes. Sitz: Winnenden, Schloßstraße 32. Das ehrenamtliche und unabhängige Team unterstützt und sucht Lösungen rund um Themen wie Behandlungsformen, Ärzte, Therapeuten, Zwangsmaßnahmen, richterliche Unterbringung, gesetzliche Betreuung oder Selbsthilfegruppen. Das Angebot ist kostenlos. Telefonischer Kontakt: montags bis freitags von 9 Uhr bis 17 Uhr unter 07195 9777345, mobil 01590 4409800; Fax: 07195 9777346; E-Mail: [info@ibb-remms-murr-kreis.de](mailto:info@ibb-remms-murr-kreis.de); außerdem über [www.ibb-remms-murr-kreis.de](http://www.ibb-remms-murr-kreis.de).

## AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

## Einladung zu öffentlichen Sitzungen

Am Donnerstag, 15. September 2022, findet um 18 Uhr im Bürgerzentrum Waiblingen, An der Talau 4, eine öffentliche Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Kultur und Sport statt.

## TAGESORDNUNG

1. Bürgerfragestunde
2. Änderung der Hauptsatzung
3. Annahme von Spenden
4. Verschiedenes
5. Anfragen

Für die Bürgerfragestunde ist eine vorherige Anmeldung erforderlich. Bürgerinnen und Bürger, die in der Sitzung eine Frage stellen wollen, werden gebeten, sich bis spätestens Mittwoch, 14. September 2022, 12 Uhr, per E-Mail an [oberbuergermeister@waiblingen.de](mailto:oberbuergermeister@waiblingen.de) oder telefonisch unter 07151 5001-1000 unter Angabe des Namens und des Anliegens zu melden.

Am Donnerstag, 22. September 2022, findet um 18 Uhr im Ghibellinensaal des Bürgerzentrums Waiblingen eine öffentliche Sitzung des Gemeinderats statt.

## TAGESORDNUNG

1. Bürgerfragestunde
2. Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Be-

schlüsse

3. Entwicklung der Flüchtlingszahlen - Bericht über notwendige Maßnahmen
4. Notwendige Energieeinsparmaßnahmen – Antrag einer Fraktion
5. Projekt Solar-Lastenradverleih der Energieagentur Rems-Murr
6. Änderung der Hauptsatzung
7. Umbau Bushaltestelle Bürgerzentrum – Bau- und Vergabebeschluss
8. Staufer-Gymnasium, Sanierung Fachklassenbau – Vergabebeschluss vorgehängte Fassadenarbeiten
9. Verschiedenes
10. Anfragen

Für die Bürgerfragestunde ist eine vorherige Anmeldung erforderlich. Bürgerinnen und Bürger, die in der Sitzung eine Frage stellen wollen, werden gebeten, sich bis spätestens Mittwoch, 21. September 2022, 12 Uhr, per E-Mail an [oberbuergermeister@waiblingen.de](mailto:oberbuergermeister@waiblingen.de) oder telefonisch unter 07151 5001-1000 unter Angabe des Namens und des Anliegens zu melden.

Am Montag, 26. September 2022, findet um 19 Uhr im Raum 2.21 (FraZ-Raum) im KARO Fami-

lienzentrum, Alter Postplatz 17, 71332 Waiblingen, eine öffentliche Sitzung des Frauenrats statt.

## TAGESORDNUNG

1. Bürgerinnen-Fragerunde
2. Formalien
3. Vorstellung neue Gleichstellungsbeauftragte
4. Anliegen zum Austausch mit Erstem Bürgermeister Schölzel zur Sitzung des Frauenrats am Montag, 24. Oktober 2022
5. Klausurtag 2023 – Planungen
6. Bericht von Vorbereitungsgruppe Frauen-tag 2023
7. Unterstützung aus der Ukraine geflüchteter Frauen
8. Häusliche Gewalt – Aktionen
9. Briefaktion des Landesfrauenrats zur Thematik Wahlrechtsreform auf Bundesebene
10. Neues aus den bürgerschaftlichen Gremien & Veranstaltungen
11. Verschiedenes

Für die Bürgerfragestunde ist eine vorherige Anmeldung erforderlich. Bürgerinnen, die in der Sitzung eine Frage stellen wollen, werden gebeten, sich bis spätestens Mittwoch, 21. September 2022, 12 Uhr, per E-Mail an [frauenrat@waiblingen.de](mailto:frauenrat@waiblingen.de) zu wenden.

## STELLENAUSSCHREIBUNG

Für die Ortschaft Hohenacker (rund 5 400 Einwohner) ist zum nächstmöglichen Termin die Stelle als

## Ortsvorsteher (w/m/d)

mit einer/einem hauptamtlichen Beamtin/Beamten des gehobenen Verwaltungsdienstes unbefristet und in Vollzeit zu besetzen.

Der Ortsvorsteher (w/m/d) leitet die örtliche Verwaltung.

Für die Wahrnehmung der vielfältigen Aufgaben suchen wir eine Persönlichkeit

- mit hoher Fach- und Führungskompetenz
- selbstständiger und flexibler Arbeitsweise,
- Entschluss- und Durchsetzungskraft, Verantwortungsbewusstsein, Verhandlungsgeschick und
- der Freude am Umgang mit der Bürgerschaft.

## Wir bieten Ihnen:

- vielfältige Fort- und Weiterbildungsangebote
- eine gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch flexible Arbeitszeitmodelle und Homeoffice-Regelungen
- umfassende gesundheitsfördernde Angebote
- einen Zuschuss zum ÖPNV-Firmenticket in Höhe von 50 Prozent

Die Stelle ist nach Besoldungsgruppe A 13 g.D. bewertet.

Die Stadt Waiblingen gibt dem Nachwuchs eine Chance!

Wir freuen uns sehr über Bewerbungen von besonders motivierten und kommunalpolitisch interessierten Absolventen (w/m/d) des Studiengangs „Gehobener Verwaltungsdienst – Public Management“.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Weitere Auskünfte erhalten Sie bei Herrn Oberbürgermeister Wolf, E-Mail an [oberbuergermeister@waiblingen.de](mailto:oberbuergermeister@waiblingen.de) oder unter der Telefonnummer 07151 5001-1000.

Haben wir Ihr Interesse an dieser verantwortungsvollen Aufgabe geweckt? Dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung bis zum 2. Oktober 2022 vorzugsweise über unser Online-Bewerberportal unter [www.waiblingen.de](http://www.waiblingen.de) (Das Rathaus/Karriere/Stellenangebote) oder mit den üblichen Unterlagen schriftlich an die Abteilung Personal der Stadt Waiblingen, Postfach 1751, 71328 Waiblingen.

Bei postalischer Bewerbung werden die Unterlagen nach Abschluss des Verfahrens vernichtet, eine Rücksendung erfolgt nicht.

Wir weisen darauf hin, dass bei Angabe einer E-Mail-Adresse alle Benachrichtigungen über diesen Weg erfolgen.

Stadt Waiblingen  
Kurze Straße 33, 71332 Waiblingen  
[www.waiblingen.de](http://www.waiblingen.de)



## STELLENAUSSCHREIBUNG

Bei der Stadt Waiblingen ist im Fachbereich Bürgerengagement von Februar 2023 an eine Stelle als

## Sozialpädagoge (w/m/d)

für das Stadtteilmanagement und die Leitung der Begegnungsstätte Forum Nord

unbefristet und in Vollzeit zu besetzen.

Das Aufgabengebiet beinhaltet außer der Leitung des Stadtteiltreffs und des Stadtteilbüros insbesondere:

- Zusammenarbeit, Austausch und Vernetzung der Gruppen und Institutionen im Stadtteil und Teilnahme an Arbeitskreisen
- Gewinnung und Einbeziehung von Ehrenamtlichen in die Gestaltung und Durchführung des Programmangebotes
- Erstellung eines monatlichen Programmangebotes und Herausgabe eines Programmflyers
- Organisation eines Sommerferienprogramms für Seniorinnen und Senioren in Zusammenarbeit mit dem Forum Mitte
- Herausgabe einer Stadtteilzeitung mit ehrenamtlicher redaktioneller Mitarbeit
- Fortführung bestehender und Initiierung neuer Projekte im Rahmen einer bereits laufenden Quartiersentwicklung
- Anlaufstelle für die Bürgerschaft mit Wegweiseberatung sowie für alle Fragen zum sozialen Leben im Stadtteil

Wir wünschen uns eine Persönlichkeit mit Berufserfahrung in Gemeinwesenarbeit oder im Quartiermanagement und in der Vernetzung von Akteuren mit kommunikativen, interkulturellen und sozialen Kompetenzen, Teamfähigkeit und Organisationsgeschick.

Wir erwarten Methodenkompetenz (insbesondere im Projektmanagement), die Fähigkeit zu strukturiertem Arbeiten und die Bereitschaft zu gelegentlichen Abend- und Wochenenddiensten. Ein abgeschlossenes sozialpädagogisches Studium oder eine vergleichbare Qualifikation setzen wir voraus.

Wir bieten Ihnen vielfältige Fort- und Weiterbildungsangebote, eine gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch flexible Arbeitszeitmodelle und Homeoffice-Regelungen, umfassende gesundheitsfördernde Angebote sowie einen Zuschuss zum ÖPNV-Jobticket in Höhe von 50 Prozent.

Die Stelle ist nach Entgeltgruppe St1b TVöD bewertet.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Für Fragen stehen Ihnen Herr Raible (Fachbereich Bürgerengagement) unter Telefon 07151 5001-2300 oder Frau Golombek (Abteilung Personal) unter Telefon 07151 5001-2141 zur Verfügung.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, bewerben Sie sich bitte bis zum 5. Oktober 2022 bevorzugt online unter [www.bewerbungen-waiblingen.de](http://www.bewerbungen-waiblingen.de) oder senden Sie uns Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an die Abteilung Personal der Stadt Waiblingen, Postfach 1751, 71328 Waiblingen.

Bei postalischer Bewerbung werden die Unterlagen nach Abschluss des Verfahrens vernichtet, eine Rücksendung erfolgt nicht.

Wir weisen darauf hin, dass bei Angabe einer E-Mail-Adresse alle Benachrichtigungen über diesen Weg erfolgen.

Stadt Waiblingen  
Kurze Straße 33, 71332 Waiblingen  
[www.waiblingen.de](http://www.waiblingen.de)



## Ist Ihr Ausweis gültig?

Es ist Pflicht, ein gültiges Ausweisdokument in Form eines Personalausweises oder Reisepasses zu besitzen (§1 Abs. 1 Personalausweisgesetz). Wer keins besitzt, handelt ordnungswidrig, was mit einer Geldbuße geahndet werden kann. Das Einwohnermeldeamt bittet, gegebenenfalls rasch ein neues Ausweisdokument zu beantragen. Dazu wird das bisherige Ausweisdokument sowie ein biometrisches Lichtbild benötigt. Terminvereinbarungen sind unter der Telefonnummer 07151 5001-2577 möglich, online unter [www.waiblingen.de](http://www.waiblingen.de). Waiblingen, im September 2022  
Abteilung Bürgerbüro

## Grüngut nicht verbrennen

Das Verbrennen von pflanzlichen Abfällen ist verboten, denn es trägt zur Feinstaubbelastung bei. Wie pflanzlicher Abfall beseitigt werden kann und was beachtet werden muss, beantwortet das Amt für Umweltschutz beim Landratsamt Rems-Murr-Kreis und zwar in seinem Merkblatt „Verbrennen von pflanzlichen Abfällen“ (im Internet: [www.rems-murr-kreis.de](http://www.rems-murr-kreis.de)). Waiblingen, im September 2022  
Abteilung Ordnungswesen

## Zum Container werktags

In Wertstoffcontainer dürfen die Materialien Altglas und Altpapier nur von Montag bis Samstag und – aus Lärmschutzgründen – nur zwischen 8 Uhr und 20 Uhr eingeworfen werden. Waiblingen, im September 2022  
Abteilung Ordnungswesen

## STELLENAUSSCHREIBUNG

Die Stadt Waiblingen sucht unbefristet zum nächstmöglichen Zeitpunkt im Fachbereich Kultur und Sport für das Bürgerzentrum Waiblingen eine

## Veranstaltungskauffrau (w/m/d)

mit einer dienstlichen Inanspruchnahme von 100 Prozent.

Das Bürgerzentrum Waiblingen gehört zu den großen Kongress-, Tagungs- und Kulturhäusern in der Region Stuttgart. Es eignet sich mit seinen attraktiven Räumlichkeiten für Tagungen, Seminare, Fest- und Kulturveranstaltungen für bis zu 1 000 Personen. Seine zentrale, attraktive Lage, die offene Architektur und die gute Erreichbarkeit zeichnen das Haus aus. Zu den Aufgaben gehören insbesondere:

- die Vermietung und Vermarktung des Bürgerzentrums Waiblingen und weiterer Locations der Stadt Waiblingen wie Schlosskeller und Kameralamtskeller
  - die Beratung der Kunden bei der Planung, Organisation und Durchführung von Veranstaltungen (Meetingdesign)
  - die Akquise von Neukunden
- Wir erwarten:
- eine abgeschlossene Ausbildung als Veranstaltungskauffrau (w/m/d)
  - Berufserfahrung in der Konzeption, Organisation und Durchführung von Veranstaltungen
  - Organisationsgeschick, Kontaktfreude und Kommunikationstalent
  - Einsatzbereitschaft, Flexibilität und hohes berufliches Engagement

Die Eingruppierung erfolgt nach Entgeltgruppe 9b TVöD.

## Wir bieten Ihnen:

- vielfältige Fort- und Weiterbildungsangebote
- eine gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch flexible Arbeitszeitmodelle
- Betreuungsmöglichkeiten der Kinder in einer städtischen Kindertageseinrichtung
- umfassende gesundheitsfördernde Angebote
- einen Zuschuss zum ÖPNV-Firmenticket in Höhe von 50 Prozent
- einen Zuschuss zu einem Dienstfahrrad

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Für fachliche Fragen steht Ihnen Herr Vuk, Telefon 07151 5001-1600, und für personalrechtliche Fragen Frau Schirling, Telefon 07151 5001-2146, zur Verfügung.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann bewerben Sie sich bitte bis zum 30. September 2022 vorzugsweise über unser Online-Bewerberportal unter [www.waiblingen.de](http://www.waiblingen.de) (Das Rathaus/Karriere/Stellenangebote) oder senden Sie uns Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an die Abteilung Personal der Stadt Waiblingen, Postfach 1751, 71328 Waiblingen.

Bei postalischer Bewerbung werden die Unterlagen nach Abschluss des Verfahrens vernichtet.

Wir weisen darauf hin, dass bei Angabe einer E-Mail-Adresse alle Benachrichtigungen über diesen Weg erfolgen.

Stadt Waiblingen  
Kurze Straße 33, 71332 Waiblingen  
[www.waiblingen.de](http://www.waiblingen.de)



## Flurbereinigung Leutenbach/Winnenden (B14)

Öffentliche Bekanntmachung, AZ.: 43-2478-Bo4-10

Teilnehmerversammlung zur erneuten Bekanntgabe der Ergebnisse der Wertermittlung (Anhörungstermin nach § 32 Flurbereinigungsgesetz) vom 11.07.2022

Die Bekanntgabe der Ergebnisse der Wertermittlung fand bereits 2007 statt, die Feststellung erfolgte 2008. Aufgrund örtlicher Veränderungen und der daraus resultierenden Anpassungen der Ergebnisse der Wertermittlung ist eine erneute Bekanntgabe erforderlich.

Der Termin zur Anhörung der Beteiligten über die Ergebnisse der Wertermittlung findet am Mittwoch, 21. September 2022, um 19 Uhr in der Rems-Murr-Halle, Jahnstraße 1 in 71397 Leutenbach statt. Zu diesem Termin werden die Beteiligten hiermit eingeladen.

Bitte beachten Sie die geltenden Bestimmungen der Corona-Verordnung.

Im Anhörungstermin werden die Ergebnisse der Wertermittlung erläutert. Die Beteiligten können im Anhörungstermin und während der Dauer der Auslegung Einwendungen gegen die Ergebnisse der Wertermittlung sämtlicher, nicht nur der eigenen in das Verfahren eingebrachten, Grundstücke schriftlich erheben oder zur Niederschrift vor der Flurbereinigungsbehörde vorbringen. (Anschrift der unteren Flurbereinigungsbehörde: Landratsamt Rems-Murr-Kreis, Postfach 1413, 71328 Waiblingen,

Dienstgebäude: Stuttgarter Straße 110 in 71332 Waiblingen) Die Nachweise über die Ergebnisse der Wertermittlung der Grundstücke des Flurbereinigungsgebiets der Flurbereinigung Leutenbach/Winnenden (B14) liegen zur Einsichtnahme für die Beteiligten aus vom 19. September bis 7. Oktober 2022 im Rathaus Leutenbach, Rathausplatz 1, 71397 Leutenbach, Zimmer 3.05 und in der Außenstelle des Rathauses Winnenden, Waiblinger Straße 42, 71364 Winnenden, Raum 5.

Mitarbeiter des Landratsamtes, untere Flurbereinigungsbehörde, sind am Mittwoch, 28. September 2022, von 8 Uhr bis 13 Uhr im Rathaus Leutenbach und am Donnerstag, 29. September 2022, von 13 Uhr bis 18 Uhr in der Außenstelle des Rathauses Winnenden anwesend, um auf Wunsch Einzelankünfte zu erteilen und Einwendungen entgegenzunehmen. Telefonische Terminvereinbarung ist unter 07151 501-2134 (Hr. Fezer) erforderlich.

Die Einwendungen werden vom Landratsamt, untere Flurbereinigungsbehörde, geprüft. Das Ergebnis der Überprüfung wird jedoch nicht mitgeteilt. Nach Behebung begründeter Einwendungen stellt das Landratsamt, untere Flurbereinigungsbehörde, die Ergebnisse der Wertermittlung fest und gibt den Feststellungsbeschluss öffentlich bekannt. Hierbei werden die Nachweise über die Ergebnisse der Wertermittlung einschließlich des Ergebnisses der Überprüfung der Einwendungen noch ein-

mal zur Einsichtnahme für die Beteiligten ausgelegt. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass

1. gegen die Feststellung der Ergebnisse der Wertermittlung nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung innerhalb von 1 Monat Widerspruch erhoben werden kann,
2. die Feststellung der Ergebnisse der Wertermittlung für das ganze Flurbereinigungsgebiet gilt. Sie ist, sobald sie unanfechtbar geworden ist, für alle Beteiligten bindend.

Das zugestellte Verzeichnis der in das Flurbereinigungsgebiet eingebrachten Grundstücke ist zum Erläuterungs- und zum Anhörungstermin mitzubringen.

Im Rahmen der Bekanntgabe der Ergebnisse der Wertermittlung informiert ein Beauftragter des Landratsamts Rems-Murr-Kreis, untere Flurbereinigungsbehörde, zudem über den Stand des Verfahrens und den weiteren Ablauf.

Falls keine Einwendungen erhoben und keine Auskünfte gewünscht werden, ist ein Erscheinen beim Termin nicht erforderlich.

Zusätzlich kann diese Bekanntmachung mit dazugehörigen Karten und Wertrahmen während des Auslegungszeitraums vom 19.9.-7.10.2022 im Internet unter [www.lgl-bw.de/2478](http://www.lgl-bw.de/2478) eingesehen werden.

Waiblingen, 11. Juli 2022  
Landratsamt Rems-Murr-Kreis  
untere Flurbereinigungsbehörde  
gez. Holzwarth

## STELLENAUSSCHREIBUNG

Im Fachbereich Städtische Infrastruktur, Abteilung Straßen und Brücken, ist baldmöglichst die Stelle

## Bautechniker (w/m/d) Tiefbau/Straßenbau

unbefristet und in Vollzeit zu besetzen:

## Schwerpunkt dieser Tätigkeit ist

- die selbstständige Umsetzung von Tiefbau- und Straßenbaumaßnahmen
- einschließlich Bauaufsicht und Kostenkontrolle
- Bauherrenvertretung bei Tiefbauarbeiten von Versorgungsunternehmen und
- die Betreuung und Pflege des digitalen Straßenkatasters.

Sie sind eine verantwortungsbewusste Persönlichkeit mit praktischer Berufserfahrung in der Umsetzung von Projekten im kommunalen Straßen- und Tiefbau mit einem hohen Maß an Selbstständigkeit, Durchsetzungsvermögen, Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit und bringen Erfahrung mit branchenüblicher Ausschreibungssoftware mit, dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Die Vergütung erfolgt in Entgeltgruppe 9b TVöD. Eine Neubewertung der Stelle wird zeitnah vorgenommen.

## Wir bieten Ihnen:

- ein vielseitiges und interessantes Aufgabengebiet mit hohem fachlichen Anspruch in einem engagierten Team

- vielfältige Fort- und Weiterbildungen
- eine gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch flexible Arbeitszeitmodelle
- Betreuungsmöglichkeiten der Kinder in einer städtischen Kindertageseinrichtung
- umfassende gesundheitsfördernde Angebote
- einen Fahrtkostenzuschuss zum ÖPNV-Firmenticket in Höhe von 50 Prozent
- einen Zuschuss zu einem Dienstfahrrad

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Für fachliche Fragen steht Ihnen Herr Strauß, Telefon 07151 5001-3500, und für personalrechtliche Fragen, Frau Grüner, Telefon 07151 5001-2142, zur Verfügung.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann bewerben Sie sich bitte bis zum 30. September 2022 vorzugsweise über unser Online-Bewerberportal unter [www.bewerbungen-waiblingen.de](http://www.bewerbungen-waiblingen.de) oder senden Sie uns Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an die Abteilung Personal der Stadt Waiblingen, Postfach 1751, 71328 Waiblingen.

Bei postalischer Bewerbung werden die Unterlagen nach Abschluss des Verfahrens vernichtet.

Wir weisen darauf hin, dass bei Angabe einer E-Mail-Adresse alle Benachrichtigungen über diesen Weg erfolgen.

Stadt Waiblingen  
Kurze Straße 33, 71332 Waiblingen  
[www.waiblingen.de](http://www.waiblingen.de)

